NOVEMBER 2017

# BürgerInfo

Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Schwanstetten

Wir in Schwanstetten

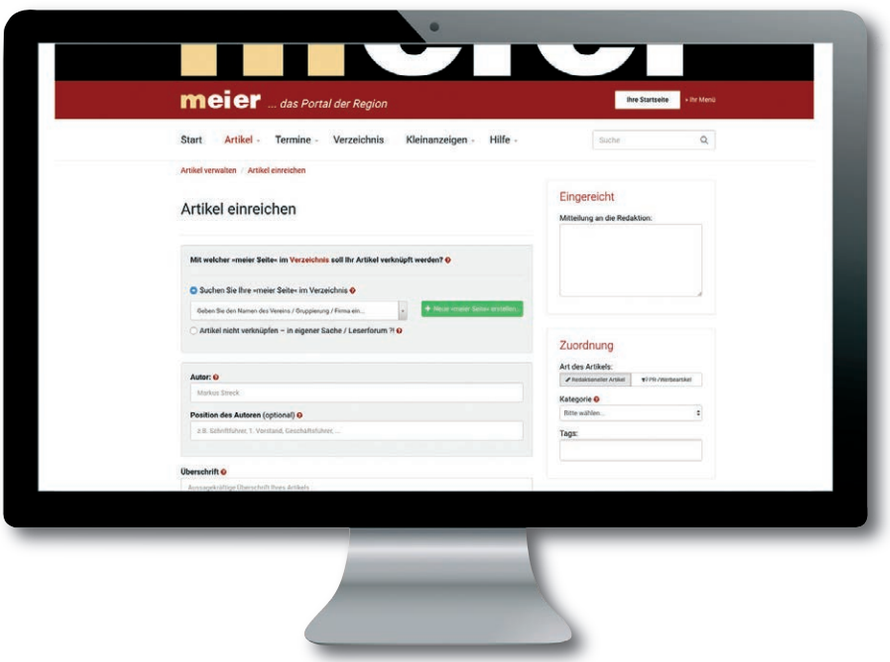
Herzliche Einladung zur

## 46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider

in Kooperation mit der Marktgemeinde Schwanstetten
zugunsten der Lebenshilfe Schwabach-Roth
und der Bürgerstiftung des Marktes Schwanstetten

# Einladung zum Workshop
# Öffentlichkeitsarbeit

## ... mit »BürgerInfo – Wir in Schwanstetten«
## und dem regionalen Portal www.meier-magazin.de



**Dienstag, 07. November, 19 Uhr**

**Rathaus Schwanstetten, Sitzungssaal**

### »Information zum BürgerInfo«

Erster Bürgermeister Robert Pfann und
Kulturamtsleitung Stefanie Weidner.

### »Kurz, knackig und interessant!«

Praxis-Tipps von Redakteurin Nicole Salamon,
damit Ihre Artikel und Terminhinweise gelesen werden.

### »So arbeiten Sie effektiv!«

Markus Streck, Entwickler des Portals www.meier-magazin.de ,
informiert Sie, wie Ihre Infos ganz einfach in Druck und Internet erscheinen.

Stellen Sie Fragen, schildern Sie Probleme und geben Sie uns Anregungen
für die Weiterentwicklung!

look out crossmedia
Werbeagentur und Verlag
Angela und Markus Streck GbR
Tel. 09129 - 289 551
mail@lookout.de
www.meier-magazin.de

# INHALT

## 46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider

Seite 12

## Unsere Vereine

ab Seite 20

## Sport & Freizeit

Seite 26

| | |
|---|---|
| Bürgermeister Robert Pfann informiert | S. 04 – 05 |
| Aus dem Rathaus | S. 06 – 09 |
| Veranstaltungen | S. 10 – 13 |
| Kinder & Jugendliche | S. 14 – 17 |
| Senioren | S. 18 – 19 |
| Vereine | S. 20 – 21 |
| Kirchen | S. 22 – 25 |
| Sport & Freizeit | S. 26 |
| Tiere & Natur | S. 27 |



## Impressum:

**BürgerInfo: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Schwanstetten**
Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung, Kirchen und Vereine.

**Herausgeber und V.i.S.d.P: Markt Schwanstetten**
Rathausplatz 1, 90596 Schwanstetten
Tel. 09170 - 289-0, Fax 09170 - 289-40, markt@schwanstetten.de

**Satz, Layout, Werbung, Zustellung: look out crossmedia**
Angela und Markus Streck GbR, Enzianweg 23, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 289 55-1, mail@lookout.de

**Druck: pms offsetdruck gmbh**
Sperbersloher Straße 124, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 - 909 959-0, info@pms-offsetdruck.de



**Inhalte & Copyright:**
Alle Artikel geben die Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Alle Informationen werden ohne Gewähr bereitgestellt. Für durch Irrtümer oder Fehler entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden. Alle Fotos, Texte und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verwendung grundsätzlich nur zweckgebunden nach Rücksprache und schriftlicher Genehmigung bzw. digitaler Übermittlung durch den Herausgeber.

**Bildquellen:**
Titel: © M-PATH Showkonzeption


## Erscheinungstermine

| Erscheinung | Redaktionsschluss |
|---|---|
| 25. November | 08. November |
| 16. Dezember | 29. November |
| 27. Januar 2018 | 10. Januar 2018 |

## Ansprechpartner

**Anzeigenberatung & Zustellung – look out crossmedia**
Markus Streck, Tel. 09129 - 289 55-1, ms@lookout.de

**Redaktion – Markt Schwanstetten**
Stefanie Weidner, Tel. 09170 - 289-25, stefanie.weidner@schwanstetten.de

**Artikel & Termine einreichen**
Bitte reichen Sie Inhalte für BürgerInfo über **www.meier-magazin.de** ein.
Eine zusätzliche E-Mail ist nicht erforderlich!

# Bürgermeister Robert Pfann informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unter dem Motto „Gutes tun und dabei musikalischen Hochgenuss erleben“ lade ich Sie sehr herzlich zur Benefiz-Gala am 25. November 2017, 19 Uhr in unsere Gemeindehalle ein. Zusammen mit Star-Friseur Marcel Schneider veranstaltet der Markt Schwanstetten unter der Schirmherrschaft von Frau Silke Kraushaar-Pielach, Olympiasiegerin und Weltmeisterin in Rennrodeln, ein vielschichtiges Musikereignis für einen guten Zweck.

Das Besondere daran ist, dass die aus Funk und Fernsehen bekannten Künstler gagenfrei auftreten und der Erlös je zur Hälfte der Frühförderung der Lebenshilfe Roth-Schwabach und der Bürgerstiftung des Marktes Schwanstetten zugutekommt. Konkret bittet die Bürgerstiftung um Unterstützung bei der Anschubfinanzierung zur Ersatzbeschaffung eines in die Jahre gekommenen Mannschaftsbusses für die Fußballjugend der Spielgemeinschaft Schwand/Leerstetten. Nähere Informationen zur Benefiz-Gala und zum Kartenvorverkauf finden Sie in dieser Ausgabe.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BÜRGERSTIFTUNG
Markt Schwanstetten
ein Gewinn für alle

### Sängerfreunde feiern Jubiläum

Die in 1919 als reiner Männerchor gegründete Chorgemeinschaft Sängerfreunde Leerstetten hat sich vor 40 Jahren als gemischter Chor neu aufgestellt. Das war damals für alle Beteiligten sicherlich keine leichte Entscheidung und wurde bestimmt kontrovers diskutiert. Der Mut, sich Veränderungen zu stellen und Neues zu wagen, kann rückblickend ohne Wenn und Aber als richtig und vorausschauend in den Vereinsanalen festgehalten werden. Freuen wir uns also auf das Jubiläumskonzert der Sängerfreunde Leerstetten am 04. November 2017, 19 Uhr in unserer Gemeindehalle. Am musikalischen Ohrenschmaus wirken unter anderem die Liedertafel Schwand als Patenverein und der Posaunenchor der evangelischen Kirche Leerstetten mit.

*Baugebiet „An den Drei Linden“* © Markt Schwanstetten

### Baugebiet „An den Drei Linden“

Nach Erstellen der Erschließungsanlagen einschließlich dem Straßenbau, der bis auf die Asphaltdeckschicht erfolgt ist, und Abschluss des aufwendigen Umlegungsverfahrens, ist mächtig Betrieb in dem neuen Wohngebiet „An den Drei Linden“ in Leerstetten. Bagger und Kräne sowie die Bau- und Handwerksfirmen bestimmen das Tagesgeschehen. Es wird also nicht mehr lange dauern, bis die ersten „Häuslebauer“ mit ihren Familien ihre neue Heimstatt bei uns in Schwanstetten beziehen werden. Wie berichtet stehen auf einer Fläche von ca. 2,70 ha 37 Bauparzellen zur Verfügung, welche allerdings aufgrund der großen Nachfrage bereits verkauft sind.

*Neubaugebiet „Alte Straße West“* © Markt Schwanstetten

### Vergabeverfahren für Neubaugebiet „Alte Straße West“ abgeschlossen

Für ein kleineres Baugebiet an der Alten Straße in Schwand hat zu den vom Marktrat festgelegten Kriterien für den Kauf von 12 Grundstücken ein Vergabeverfahren stattgefunden. Dieses Verfahren ist nun mit dem Ergebnis abgeschlossen, dass nach derzeitigem Stand junge Familien mit 28 Kindern sich den Wunsch nach den eigenen vier Wänden erfüllen können. Sobald der Bebauungsplan als Satzung beschlossen wurde, können die Beurkundungen für den Erwerb beim Notar vorgenommen werden. Die Erschließungsmaßnahmen sollen voraussichtlich im Frühjahr 2018 erstellt werden, so dass im Anschluss daran mit dem Bau der Eigenheime begonnen werden kann.

**Seniorenbefragung zu „Wohnen im Alter in Schwanstetten“**

Um eine fundierte Empfehlung zu seniorengerechten Wohnformen im Alter geben zu können, hat der Seniorenbeirat eine Befragung bei den älteren Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren durchgeführt. Die Ergebnisse der Befragung wurden in der September-Sitzung des Marktrats vom stellvertretenden Vorsitzenden des Seniorenbeirats, Herrn Dr. Axel Zessin, ausführlich und in sehr anschaulicher Weise vorgestellt.
Gerne wiederhole ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle beteiligten Mitglieder des Seniorenbeirats und der Senioren-/Nachbarschaftshilfe, die mit viel Zeit und hohem Engagement die Befragung ermöglicht haben. Die repräsentativ ermittelten Ergebnisse und das daraus gezogene Fazit stellen für die Verwaltung und den Marktgemeinderat eine gute Arbeitsgrundlage dar, die bei den Beratungen zum Thema „Wohnen im Alter“ im Sinne unserer Seniorinnen und Senioren berücksichtigt werden können.
Einen Bericht über die Präsentation der Befragungsergebnisse finden Sie in dieser Ausgabe. Im Detail können Sie sich dazu auch auf unserer Homepage unter der Spalte „Jugend, Gesundheit & Soziales“ - Rubrik Seniorenbeirat – informieren.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Robert Pfann
Erster Bürgermeister

## Öffnungszeiten:

| | | |
|---|---|---|
| Mo | 08.00 – 12.00 Uhr | *Terminvereinbarungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.* |
| Di | 08.00 – 12.00 Uhr | |
| Mi | 08.00 – 12.00 Uhr | |
| Do | 14.00 – 18.00 Uhr | |
| Fr | 08.00 – 12.00 Uhr | |

**Telefon** 09170 289 - 0
**Fax** 09170 289 - 40, -35
**Mail** markt@schwanstetten.de
**Internet** www.schwanstetten.de

*Bitte benutzen Sie im Telefonverkehr die Rufnummer 289 + Durchwahl*

| Zimmer | Amt | Durchwahl |
|---|---|---|
| 01 | **Meldeamt, Passamt**: Sabine Döring-Huber | 289 - **10** |
| | **Ordnungsamt:** Dominic Nowak | - **11** |
| 02 | **Standesamt:** Robert Meyer | - **12** |
| 03 | **Ordnungsamt, Versicherungsamt:** Stefanie Dößel | - **27** |
| 04 | **Steueramt:** Elke Jakob | - **26** |
| | Katharina Wagner | - **23** |
| 05 | **Kasse:** Sabine Zachmann | - **13** |
| 09 | **Vorzimmer Bürgermeister:** Michaela Braun | - **16** |
| | **Ehrungen:** Marion Reuß | - **28** |
| | **Geschäftsleiter** Frank Städler | - **17** |
| | **Bürgermeister** Robert Pfann | - **15** |
| 10 | **Volkshochschule, Schulwesen, Sport:** Birgit Jansen | - **24** |
| 11 | **Kulturamtsleitung:** Stefanie Weidner | - **25** |
| 12 | **Kämmerei:** Peter Lösch | - **22** |
| 16 | **Bauanfragen und Bauanträge, Erschließungsbeiträge:** | |
| | Mario Knorr | - **20** |
| | Manuela Städler-Ohnesorge | - **21** |
| 17 | **Bauamtsleiter:** Rudolf Mitzam | - **19** |
| 18 | **Gemeindliche Bauvorhaben, Tief- und Hochbau, Liegenschaften:** Johannes Martin | - **18** |

## Bücherei

**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| Mo | 15.00 – 20.00 Uhr |
| Mi | 11.00 – 18.00 Uhr |
| Do | 15.00 – 20.00 Uhr |

**Leitung** Ursula Deinzer
**Mitarbeit** Gisela Ripperger
**Telefon** 09170 289 14
**Fax** 09170 289 40
**Mail** buecherei@schwanstetten.de

Markt Schwanstetten

# Sprechstunden

**Ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Fragen**

**Bürgermeister**
**Donnerstag, 09. November und Donnerstag, 30. November,** 16-18 Uhr,
ohne Anmeldung
Die Tür des Bürgermeisters steht darüber hinaus jederzeit offen,
wenn nicht gerade feste Termine bestehen oder Besprechungen anberaumt sind.

**SeniorenBeirat**
**Donnerstag, 16. November**, 15 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG
Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, Telefon-Nummer 09170 289 27

**SeniorenHilfe / NachbarschaftsHilfe**
Telefon-Nummer 01577 9330645
Ehrenamtliche Mitarbeiter/innen bieten unentgeltlich Hilfe und Unterstützung bei den verschiedensten Alltagsanforderungen.
**Rufbereitschaftszeiten immer Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 13-16 Uhr.**

**Rentenberatung**
**nächster Termin im Dezember:**
**Donnerstag, 07. Dezember,** 14-18 Uhr
Rathaus Besprechungszimmer 1. OG
individuelle Terminvereinbarung:
Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung
Fritz Kloha, Telefon-Nummer 09122 74 194 oder 0178 20 95 463

**Jugendbeirat**
Nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung, Telefon-Nummer 09170 289 25

**Energieberatung**
**Donnerstag, 30. November,** 15-18 Uhr mit Anmeldung.
Rathaus, Besprechungszimmer, 2. OG
Nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung,
Telefon-Nummer 09170 289-19 oder 20

# Sitzungstermine

**Informieren Sie sich persönlich über die Arbeit der Gremien**

| | | |
|---|---|---|
| Di., | 14. November 2017, | Haupt- und Kulturausschuss |
| Mo., | 20. November 2017, | Bau- und Umweltausschuss |
| Di., | 28. November 2017, | Marktgemeinderat |
| | | ab 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses |

Jeweils eine halbe Stunde vor Sitzungsbeginn steht Ihnen Erster Bürgermeister Robert Pfann für Fragen zur jeweiligen Tagesordnung zur Verfügung.

Alle Informationen zu den Sitzungen finden Sie online unter:
**www.buergerinfo-schwanstetten.de/info.php**

# Müllabfuhrtermine

**Restmüll, Biotonne, Altpapier & Gelber Sack**

**Restmüll und braune Biotonne:**
Dienstag, 07. und 21. November 2017 jeweils zur gewohnten Zeit.

**Altpapiertonne und Gelber Sack:**
Neues Ortszentrum, Schwand: Mittwoch, 15. November 2017
Furth, Harm, Hagershof, Holzgut, Leerstetten: Montag, 13. November 2017
Mittelhembach: Montag, 20. November 2017

**Problemabfälle/Umweltmobil:**
Do., 09.11.2017, 11.30 – 12.30 Uhr, Parkplatz hinter dem Rathaus

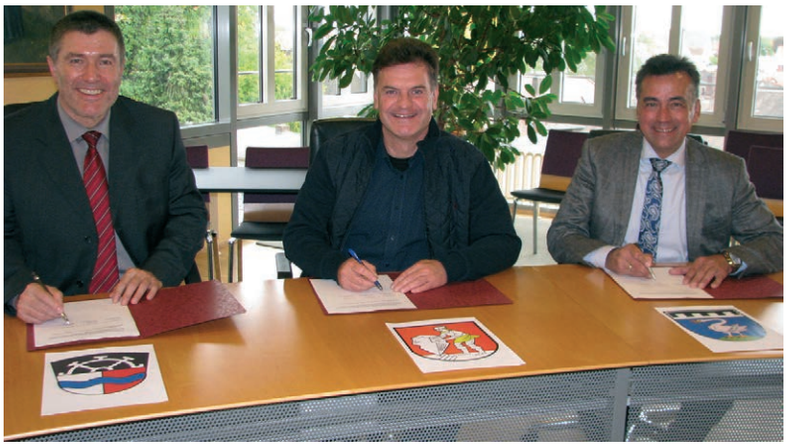
**Sperrmüll:** Fa. Hofmann, Büchenbach, Tel. 09171 847 99, **www.sperrmuell-roth.de**

**Bitte stellen Sie die Mülltonnen und gelben Säcke erst am Vorabend der Entsorgung auf die Straße.**

# Drei Gemeinden arbeiten zusammen

**Wendelstein, Schwanstetten und Rednitzhembach beim Leader-Projekt „Mühlen- und Industriegeschichtstour“**

Gemeinsam kommt man weiter, haben sich die Gemeinden Rednitzhembach, Schwanstetten und Wendelstein gedacht. Deshalb arbeiten die Bürgermeister Jürgen Spahl, Robert Pfann und Werner Langhans beim Leader-Projekt „Mühlen- und Industriegeschichtstour“ eng mit der Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe „ErLebenswelt Roth e.V.“ zusammen. Das interkommunale Kooperationsprojekt zielt darauf ab, die Industriegeschichte entlang eines 45 Kilometer langen Radwege-Rundweges erlebbar zu machen.



*Die Bürgermeister Jürgen Spahl (Rednitzhembach), Werner Langhans (Wendelstein) und Robert Pfann (Schwanstetten) unterzeichnen die Vereinbarung zur Zusammenarbeit beim Leader-Projekt „Mühlen- und Industriegeschichtstour“.*

Zudem sollen mit dem Projekt die Kultur- und Naturräumlichen Besonderheiten erhalten, entwickelt und nachhaltig erlebbar gemacht werden.

Die 33-köpfige Vorstandschaft der Lokalen Aktionsgruppe „ErLebenswelt Roth“ hat das Projekt als förderwürdig eingestuft.
Die Mühlen- und Industriegeschichtstour erhält einen 60-prozentigen Zuschuss über das EU-Förderprogramm Leader für die kalkulierten Nettokosten in Höhe von 66.000 Euro. Die Geschäftsstelle von „ErLebenswelt Roth e.V.“ wird den Förderantrag beim Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Uffenheim, dort ist die Bewilligungsstelle für alle mittelfränkischen Leader-Regionen, einreichen.

In Zusammenarbeit mit den jeweiligen Heimatvereinen werden in den drei Gemeinden entlang der Route 21 besondere Objekte/Gebäude mit Infotafeln näher vorgestellt. Der Radwegerundweg, der an den „Fünf–Flüsse-Radweg“ (Main-Donau-Kanal) angebunden ist, hat das Ziel, das touristische Profil zu schärfen sowie die regionale Identität zu stärken.

***Norbert Wieser,***
*Pressesprecher Markt Wendelstein*

TRINK WASSER

Zweckverband zur Wasserversorgung der Schwarzachgruppe

## Ablesung der Wasserzähler

**Ableser von November bis Ende Dezember unterwegs**

Ab November bis voraussichtlich Ende Dezember sind unsere Ableser unterwegs, um die Zählerstände der Wasseruhren abzulesen.

Die Ablesung erfolgt in den Orten **Großschwarzenlohe, Kleinschwarzenlohe, Neuses, Leerstetten, Schwand, Harm, Mittelhembach, Furth, Penzendorf, Schaftnach, Schwarzach, Kornburg und Greuth.**

Die Kunden werden gebeten, den Ablesern den Zugang zum Wasserzähler zu ermöglichen. Sollte Sie der Ableser nicht antreffen, erhalten Sie eine Antwortkarte mit der Bitte, den Zählerstand selbst abzulesen und diesen an uns weiterzuleiten.

Sie können den Zählerstand auch online übermitteln
**www.schwarzachgruppe.de** (Stichwort: Wasserzählerstand).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Markt Schwanstetten

# Lydia und Hans Uebler feierten Eiserne Hochzeit

**Seit 65 Jahren sind nun Lydia und Hans Uebler verheiratet und haben in all der Zeit Freud und Leid miteinander geteilt.**

Bürgermeister Robert Pfann ließ es sich daher nicht nehmen, dem Jubelpaar zu dem äußerst seltenen Ehejubiläum die Glückwünsche der Marktgemeinde zu übermitteln und überreichte dazu einen kulinarischen Präsentkorb mit Produkten aus der Region vom Dorfladen.

Hans Uebler, ein gebürtiger Oberpfälzer hat in Ziegelhütten das Licht der Welt erblickt und die Schrecken des 2. Weltkriegs als junger Mensch am eigenen Leib erlebt. So kehrte der Vater aus dem Feld nicht zurück und er selbst wurde zum Ende des Krieges als 17-jähriger noch zum Volkssturm einberufen. Glücklichen Umständen ist es zu verdanken, dass Hans Uebler und seine zukünftige Ehefrau Lydia das Kriegsfanal unbeschadet überstanden haben.

Gattin Lydia ist im oberfränkischen Weidenberg aufgewachsen und erlernte das Schneiderhandwerk. Verwandtschaftliche Bande in die Oberpfalz – ihr Onkel betrieb in Neukirchen eine Metzgerei –, führten dazu, dass bei einem ihrer Besuche sich das Jubelpaar zufällig beim Tanzen kennen lernte. Es war „Liebe auf den ersten Blick", denn bereits nach 9 Monaten läuteten am 15.10.1952 die Hochzeitsglocken.

Viele Jahre haben die Eheleute Uebler in Nürnberg Wöhrd mit ihren beiden Söhnen gewohnt. Während Ehemann Hans seit seiner Lehre 1942 als Dreher bis zum Renteneintritt bei der MAN arbeitete, trug Gattin Lydia als Vorarbeiterin bei Schaub-Lorenz ebenfalls zum Lebensunterhalt bei. Bei all der Arbeit war ihnen immer wichtig, dass sie jederzeit ihre Kinder betreuen konnten und haben ihre Schicht- bzw. Arbeitszeiten entsprechend aufeinander abgestimmt.

Nach dem aktiven Berufsleben erfolgte dann 1998 der Umzug nach Schwanstetten in die Nähe eines ihrer Söhne. Das Jubelpaar fühlt sich in seiner neuen Heimat sehr wohl, auch deshalb weil vier Enkel- und zwei Urenkelkinder inzwischen ihren Alltag bereichern.

*Die „Eisernen" mit Bürgermeister Robert Pfann* © Markt Schwanstetten

Auf das „Erfolgsrezept" für ein so langes, erfülltes Eheleben angesprochen, geben beide Jubilare unisono an: „Es hat nie ein böses Wort zwischen uns beiden gegeben und wir sind immer respektvoll miteinander umgegangen."

***Robert Pfann,***
*Erster Bürgermeister*

Markt Schwanstetten

# Richtiges Verhalten in verkehrsberuhigten Bereichen (sogenannte Spielstraßen)

**Immer wieder erreichen uns Fragen zum Einrichten von und Verhalten in verkehrsberuhigten Bereichen. Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen und diesbezüglich auf folgende straßenverkehrsrechtliche Regelungen hinweisen:**

1. Die Verkehrsflächen in einem verkehrsberuhigten Bereich stehen allen Verkehrsteilnehmern zur Verfügung (sog. Mischverkehr). Es gibt keine baulichen Abgrenzungen wie etwa Bordsteine zwischen Fahrbahn und Gehweg.

2. Fußgänger dürfen die öffentliche Verkehrsfläche in ihrer ganzen Breite benutzen, Kinderspiele ohne behindernde Aufbauten wie etwa Tore oder dergleichen sind überall erlaubt.

3. Fahrzeugführer dürfen Fußgänger weder gefährden noch behindern, wenn nötig muss dem Fußgänger Vorrang gewährt werden. Es darf jedoch keine absichtliche Behinderung des Fahrzeugverkehrs durch den Fußgänger oder spielende Kinder erfolgen.

4. Das Parken ist außerhalb gekennzeichneter Flächen unzulässig, das Halten zum Zwecke des Be- und Entladens ist gestattet.

5. Im verkehrsberuhigten Bereich ist Schrittgeschwindigkeit zu fahren. Darunter versteht die Rechtsprechung eine Geschwindigkeit zwischen 5 und 7 km/h, d. h. ein „Dahinrollen" im ersten Gang.

6. Beim Ausfahren aus dem Verkehrsberuhigten Bereich ist man gegenüber anderen Fahrzeugen stets wartepflichtig. Dies gilt auch dann, wenn man von rechts kommend in eine Zone 30 einfährt (z.B. Bereich Karl-Volkert-Ring, Fritz-Meyer-Ring und Bienengarten).

***Stefanie Weidner,*** *Kulturamtsleitung*

Markt Schwanstetten

# Italienischer Flair am Margaretenhof

**Bürgermeister Pfann besucht Eisdiele Larissa und Gino‘s Pizzeria.**

Bereits seit einigen Monaten herrscht insbesondere an warmen und sonnigen Tagen reges Treiben am Margaretenhof in Schwand. Kein Wunder, denn die Eisdiele Larissa lädt Alt und Jung zum kühlen wie süßen Eisvergnügen ein. Damit ist ein immer wieder aus der Bürgerschaft geäußerter Wunsch nach einer Eisdiele mit der Möglichkeit zum Kaffeetrinken nun in Erfüllung gegangen.

Für Inhaber Nexdhet Morina, der auf eine langjährige gastronomische Erfahrung zurückblicken kann, ist Qualität und Kundenservice oberstes Gebot. In der kühleren Jahreszeit sollen die Kunden unter anderem mit Lebkuchen und Glühwein verwöhnt werden. Bürgermeister Robert Pfann überbrachte für die Marktgemeinde Willkommensgrüße und wünschte der Eisdiele Larissa einen erfolgreichen Geschäftsverlauf.

*Inmitten eines reichhaltigen Angebots – Inhaber Nexdhet Morina mit seiner Mitarbeiterin und Bürgermeister Robert Pfann.* © Markt Schwanstetten

© Markt Schwanstetten

*Zur Begrüßung wurde die Bürgerinformationsbroschüre überreicht.*

Für ein ebenfalls italienisches Flair sorgt die Anfang Juli in dem ehemaligen Bäckersladen am Margaretenhof eröffnete „Gino‘s Pizzeria“. Auch hier ließ es sich das Gemeindeoberhaupt nicht nehmen, einen guten Start und regen Kundenzuspruch zu wünschen.
Der Chef, Herr Gezim Shani, bringt dabei beste Voraussetzungen mit, hat er doch sein Handwerk in Italien erlernt und ist inzwischen seit 25 Jahren als Pizza-Bäcker tätig. Mit frischen Zutaten und einem gut zubereiteten Pizzateig will er seine Kunden überzeugen.

***Robert Pfann,***
*Erster Bürgermeister*

Markt Schwanstetten

# Geschwindigkeitsmessung

**Förderschule Leerstetten, 11.09. bis 18.09.2017**
**Zulässige Geschwindigkeit 30 km/h (Montag – Freitag, 7 - 13 Uhr) bzw. 50 km/h (restliche Zeiten) in beide Fahrtrichtungen.**

| km/h Messungen | | | |
|---|---|---|---|
| < 15 km/h: | **67** | < 70 km/h: | **134** |
| < 20 km/h: | **125** | < 75 km/h: | **64** |
| < 25 km/h: | **34** | < 80 km/h: | **35** |
| < 30 km/h: | **1355** | < 85 km/h: | **12** |
| < 35 km/h: | **2358** | < 90 km/h: | **1** |
| < 40 km/h: | **3184** | < 95 km/h: | **0** |
| < 45 km/h: | **3673** | < 100 km/h: | **3** |
| < 50 km/h: | **3814** | < 105 km/h: | **0** |
| < 55 km/h: | **1777** | < 110 km/h: | **1** |
| < 60 km/h: | **831** | | |
| < 65 km/h: | **339** | | |

**Gesamtanzahl Fahrzeuge: 18.116**

Markt Schwanstetten

# Alle wichtigen Termine auf einen Blick

**Sa., 04.11.**
Jubiläumskonzert Sängerfreunde Leerstetten
„40 Jahre gemischter Chor“
19:00 Uhr, Gemeindehalle

K.i.S. präsentiert: „Moritz Netenjakob“ - Kabarett
20:00 Uhr (Einlass 19:30 Uhr),
Kulturscheune Leerstetten,
Eintritt 18 €/erm. 15 €

**Mi., 08.11.**
Bürgerversammlung Harm
19:30 Uhr, Gasthaus „ Zum Weißen Ross“, Harm 6

Studienabende Verein für Psycho-Physiognomik nach Carl Huter Bayern
20:00 Uhr, Restaurant »Bürger Stub´n«,
Eintritt 5 €

**Do., 09.11.**
Seniorennachmittage Ev. Kirchengemeinde Leerstetten
14:00 Uhr, Ev. Gemeindehaus Leerstetten

**Sa., 11.11.**
Dämmerung SCC
20:11 Uhr, Sportheim Schwand
Eintritt 7 €, Karten: Tel. 1718

**Sa., 18.11.**
Weinfahrt DAV Schwanstetten
Busabfahrt: Parkplatz “Alte Straße”,
Infos: **www.dav-sc.de/schwanstetten.html**

**So., 19.11.**
Gottesdienste zum Volkstrauertag
mit Fahnenabordnungen
9:30 Uhr, Gedenkfeier am Ehrenmal Schwand,
anschl. Gottesdienst, Ev. Johanneskirche Schwand

9:30 Uhr Gottesdienst,
Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten,
anschl. Gedenkfeier am Ehrenmal Leerstetten

Familienwanderungen DAV Schwanstetten
Infos: **www.dav-sc.de/schwanstetten.html**

**Di., 21.11.**
Ökumenisches Frauenfrühstück »Frauen auf der Flucht«
Referentin Frau Dr. Rezarta Reimann
9:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus Schwand

Ökumenischer Themenabend
»Zum Leben bis zuletzt gezwungen ?«
Kolpingsfamilie Schwanstetten
19:30 Uhr, Kath. Kirchenzentrum Schwanstetten

**Mi., 22.11.**
Ökumenischer Kinderbibeltag
8:00 Uhr, Kath. Kirchenzentrum Schwand

Gottesdienste zum Buß- und Bettag
9:30 Uhr, Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten, (Abendmahl Saft)
19:00 Uhr, Ev. Johanneskirche Schwand, (Abendmahl)

**Mi., 22.11.**
Bürgerversammlung Schwand
19:30 Uhr, Sportgaststätte 1. FC Schwand, Nürnberger Str. 46

**Do., 23.11.**
Stammtisch Freundeskreis La Haye du Puits
19:00 Uhr, Sportheim Schwand

**Sa., 25.11.**
46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider in Kooperation mit der Marktgemeinde Schwanstetten
Gemeindehalle Schwanstetten
18.00 Uhr Sektempfang,
19.00 Uhr Beginn
Kartenpreis: 20 € pro Person
inkl. Sektempfang
Kartenvorverkauf: Markt Schwanstetten, Kulturamt, Tel. 09170/289-25 oder
E-Mail: *kulturamt@schwanstetten.de*

**So., 26.11.**
Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag
9:30 Uhr, Ev. Peter- und Paulskirche Leerstetten (Abendmahl),
10:45 Uhr, Andacht auf dem Friedhof Leerstetten mit dem Posaunenchor

9:15 Uhr, Posaunenchor spielt auf dem Friedhof Schwand
9:30 Uhr, Gottesdienst mit Posaunenchor, Ev. Johanneskirche Schwand

Sängerfreunde Leerstetten e.V.

# Jubiläumskonzert

**Sängerfreund Leerstetten: 40 Jahre Gemischter Chor**

**Sa. 04.11.2017**
**Beginn: 19 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr**
**Gemeindehalle**

Anlässlich der Gründung des gemischten Chors vor 40 Jahren findet am 4. November 2017 um 19:00 Uhr ein Jubiläumskonzert in der Gemeindehalle Schwanstetten statt.
Wir freuen uns über die Mitwirkung des evangelischen Posaunenchors Leerstetten und unseres Patenvereins Liedertafel Schwand. Unter dem Motto „Musik ist unsere Welt“ möchten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Programm bieten.

**Wo:** Gemeindehalle Schwanstetten, Rathausplatz 2,
**Kartenvorverkauf:** Bürger Stub`n Schwanstetten, Buchhandlung am Sägerhof, OMV Tankstelle Leerstetten und bei allen Chormitgliedern.
**www.saengerfreunde-leerstetten.de**

***Waltraud Hertel,***
*Schriftführerin*

K.I.S. Schwanstetten e. V.

# Kabarett mit Moritz Netenjakob: „Mit Kant-Zitaten zum Orgasmus”

**Sa. 04.11.2017, 20 bis 22 Uhr, Kulturscheune**

Moritz Netenjakob ist kein Solo-Künstler, sondern Ein-Mann-Ensemble. In seinem neuesten Programm bringt der Bestseller-Autor und Grimme-Preisträger prominente und weniger prominente Deutsche in brüllend komische Situationen – mit sarkastischem Esprit. Netenjakob vergleicht deutsches und südländisches Flirtverhalten, schickt Dorfbewohner in eine moderne Theaterinszenierung und zeigt, wie sich ein Lehrerehepaar beim erotischen Rollenspiel in der eigenen Political Correctness verheddert. Ein türkischer Fabrikant verzweifelt an unseren DIN-Normen; ein deutscher Filmproduzent will nicht, dass die Titanic sinkt; und Udo Lindenberg, Jan Delay und Herbert Grönemeyer reagieren auf den Angriff eines Ufos.

In seinen Geschichten gelingt Moritz Netenjakob das Kunststück, exakte Alltagsbeobachtung, beißende Satire und warmherzige Figurenzeichnung zu einem Panoptikum deutscher Befindlichkeiten zu verweben, das vor allem eines ist: sehr, sehr komisch.

**Wo:** Kulturscheune Leerstetten, Kirchplatz, Schwanstetten
**Einlass:** 19.30 Uhr
**Kartenvorverkauf:** Buchhandlung am Sägerhof, OT Schwand, Alte Str. 11, Tel. 09170 94 77 66, OMV Tankstelle, OT Leerstetten, Hauptstr. 17, Tel. 09170 97 73 24 oder unter *kiskarten@schwanstetten-online.de*

***Petra Meyer***

AKTIONSBÜNDNIS Schwanstetten ist bunt und schaut nicht weg

# Mitgliederversammlung

**Do. 09.11.2017, 19:30 bis 21 Uhr**
**Kulturscheune**

*Gerd Berghofer*

Am Donnerstag, den 09.11.2017, 19:30 Uhr findet die Mitgliederversammlung vom Aktionsbündnis „Schwanstetten ist bunt und schaut nicht weg", in der Kulturscheune Leerstetten statt. **Im Rahmen der Mitgliederversammlung wird Gerd Berghofer den Vortrag: „Landjudentum in Franken am Beispiel der Gemeinde Georgensgmünd" halten.**

In seinem Vortrag stellt Gerd Berghofer das Landjudentum in Franken anhand des Beispiels von Georgensgmünd dar. Von den ersten urkundlichen Erwähnungen her schildert er die Lebenssituation der Menschen unter unterschiedlichen Herrschern im Lauf der Jahrhunderte. Es ist ein packendes Beispiel, das Berghofer vor den Zuschauern entwickelt und er zeigt, wie die Lebenswirklichkeit der Juden zwischen der christlichen Gemeinde und ihrer Kultusgemeinde aussah. Die stetig wachsende Zahl an Juden, die dann am Anfang des 19. Jahrhunderts per Gesetz gedrosselt werden sollte, die daraus resultierende Auswanderungsbewegung und schließlich die Freizügigkeit nach der Reichsgründung sind Aspekte, auf die der Autor, der in diesen Tagen sein neues Buch zum Thema vorlegt, eingehen wird. Auch ihre besondere Rolle im Hopfenhandel soll dargestellt werden. Nach dem Ersten Weltkrieg veränderte sich allerdings vieles. Diese Veränderungen stellt Berghofer anhand von verschiedenen Beispielen dar, bis hin zur restlosen Vertreibung der Juden im Jahr 1938. Es lohnt sich also, vorbeizusehen.

**Wo:** Kulturscheune Leerstetten, Hauptstraße 6a, Schwanstetten

***Wolfgang Scharpff,***
*Vorsitzender Aktionsbündnis*

K.I.S. Schwanstetten e. V.

# Peter und der Wolf von Sergei Prokofjew

**Fr. 10.11.2017**
**19 bis 21 Uhr**
**Gemeindehalle**

*Musikkapelle Roßhaupten*
© Kienberger Lechbruck

Ein musikalisches Märchen für Kinder und Erwachsene mit der Musikkapelle Roßhaupten. Dirigent ist Markus Thaler. Angeregt von Natalija Saz, der künstlerischen Leiterin des Moskauer Zentralen Kindertheaters, schrieb Prokofjew 1936 Text und Musik, um Kindern mit den verschiedenen Instrumenten das Sinfonieorchester vertraut zu machen.

**Wo:** Gemeindehalle Schwanstetten, Rathausplatz 2,
**Kartenvorverkauf:** Buchhandlung am Sägerhof, OT Schwand, Alte Str. 11, Tel. 09170 94 77 66,
OMV Tankstelle, OT Leerstetten, Hauptstr. 17, Tel. 09170 97 73 24
oder unter *kiskarten@schwanstetten-online.de*

***Petra Meyer***

Schwander Carnevals-Club e.V.

# Faschingsdämmerung Schwander Carnevals Club e.V.

**Sa. 11.11.2017, 20 bis 23 Uhr, Sportheim 1. FC Schwand e.V.**

**Der Schwander Carnevals Club eröffnet die neue Faschings Session mit der Vorstellung seiner neuen Tänze und des neuen Prinzenpaares.** Wir freuen uns auf Ihr Kommen und hoffen wieder auf eine tolle Session.

**Wo:** Sportheim 1. FC Schwand e.V., Nürnberger Str. 46, Schwanstetten
**Infos:** www.scc-schwand.de

***Marieluise Kienlein,***
*Vizepräsidentin*

**Neue Steuerkanzlei in Rednitzhembach**
Ich lade alle Interessierten am 11. November 2017 ab 13.00 Uhr herzlich zu einem kleinen Umtrunk in meine Kanzleiräume in der Schwabacher Straße 17a ein.

Mösch + Prechter
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Petra Feigel
Steuerberaterin

Egal ob Arbeitnehmer, Privatpersonen, Handwerk, Handel oder freie Berufe - ich nehme mir gerne Zeit für Ihr Anliegen.
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung
**Ich freue mich auf Sie, Ihre Petra Feigel, Steuerberaterin**

Schwabacher Str. 17a · 91126 Rednitzhembach
Tel. 09122-8786890 · Fax 09122-8786895
email@mp-steuerkanzlei.com

**Einladung zur Advents - Ausstellung**
**25. u. 26.11.2017**
**von 10 - 17 Uhr**

Geschenke
Pflanzen
Schmuck
Passbilder
Schulbedarf

Schnäpse vom Fass
Weine und Feinkost
Pralinen & Co.
Postfiliale Schwand
Batteriewechsel
Reinigungsannahme

**Fa. Kunstraum**
**Christine Peine & Team**
**Alte Str. 2 a**
**90596 Schwanstetten**

Tel. 09170 9423600 Mobil 0179 6804024 kunstraum@web.de
Öffnungszeiten: Mo-Sa 8.30-12.30 Uhr + Mo, Di, Do, Fr. 14.00 – 17.00 Uhr

Markt Schwanstetten

# 46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider in Kooperation mit der Marktgemeinde Schwanstetten

**Gutes tun und dabei musikalischen Hochgenuss erleben!**

**"Gutes tun und dabei musikalischen Hochgenuss erleben"** unter diesem Motto lädt Marcel Schneider in Kooperation mit der Marktgemeinde Schwanstetten zur Benefiz-Gala am **Samstag, 25. November 2017 in die Gemeindehalle Schwanstetten, Rathausplatz 2, 90596 Schwanstetten herzlich ein. Ab 18.00 Uhr begrüßen wir Sie gerne zu einem Glas Sekt; Beginn der Gala ist um 19.00 Uhr.**

Lassen Sie sich von bekannten Größen wie dem Musicalstar André Sultan-Sade, dem Baritonsänger Kurt Schober von der Staatsoper Nürnberg und den beiden Rappern und Entertainern Brak'Lul aus Nürnberg, bekannt aus Funk und Fernsehen, in einen - im besten Sinne des Wortes – stimmungsvollen Abend entführen. Dankenswerterweise verzichten alle Künstler auf ihre Gage. Als Schirmherrin konnte Frau Silke Kraushaar-Pielach, Olympiasiegerin und Weltmeisterin in Rennrodeln, gewonnen werden. Durch die Gala führt Sie Marcel Schneider.

*Musicalstar André Sultan-Sade*

*Baritonsänger Kurt Schober*

*Rapper Brak´Lul, Markus und Michael Herbst*

Lebenshilfe Schwabach-Roth e.V.

BÜRGERSTIFTUNG Markt Schwanstetten – ein Gewinn für alle

Der Erlös, der zu **100 %** weitergegeben wird, kommt der **Frühförderung der Lebenshilfe Schwabach-Roth und der kommunalen Bürgerstiftung Schwanstetten** zugute. Konkret bittet die Bürgerstiftung um Unterstützung bei der Anschubfinanzierung zur Ersatzbeschaffung eines Buses für die Fußballjugend der Spielgemeinschaft SG Schwand/Leerstetten. Der im Einsatz befindliche Mannschaftsbus ist inzwischen 20 Jahre alt, hat schon einige hunderttausend Kilometer auf dem Tacho und ist reparaturanfällig.

Helfen Sie bei „für andere etwas Gutes tun" mit und lassen Sie uns gemeinsam einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend mit vielen Höhepunkten genießen. Wir freuen uns auf Sie!

**46. Benefiz-Gala von Marcel Schneider**
**in Kooperation mit der Marktgemeinde Schwanstetten**
Samstag, 25. November 2017,
Gemeindehalle Schwanstetten,
18.00 Uhr Sektempfang, 19.00 Uhr Beginn,
**Kartenpreis:** 20 € pro Person inkl. Sektempfang,
**Kartenvorverkauf:** Markt Schwanstetten, Kulturamt,
Tel. 09170/289-25 oder E-Mail: kulturamt@schwanstetten.de
Buchhandlung am Sägerhof, OMV Tankstelle Leerstetten,
Dorfladen Leerstetten und an der Abendkasse

***Stefanie Weidner,***
*Kulturamtsleitung*

Ein neues Zuhause ist wie ein neues Leben.

Deshalb ist die Immobilienvermittlung vor allem von Gefühlen und Emotionen geprägt.

Mit viel Fingerspitzengefühl und individueller Kreativität bringe ich die Wünsche und Bedürfnisse von Anbietern und Suchenden zusammen oder finde Alternativen.

So kann ich mich seit über 20 Jahren über langfristig zufriedene Kunden freuen.

margita schemmel immobilien
Hainbuchenweg 12 | D-90596 Schwanstetten
Fon 09170 - 7175 | Fax 032 223 781 737
m.schemmel@t-online.de
www.margita-schemmel-immobilien.de

K.I.S. Schwanstetten e. V.

# Lesung: Carmen-Maja Antoni und Jennipher Antoni

**Fr. 24.11.2017**
**20 bis 22 Uhr**
**Der SCHWAN - Restaurant & Hotel**

*Carmen-Maia und Jennipher Antoni*

„Von großen Männern für große Frauen und umgekehrt" – unter diesem Motto lesen Carmen-Maja Antoni und Jennipher Antoni amüsante, kuriose und freche Geschichten von Kästner, Tucholsky, Eco, Strittmatter, Heym und anderen illustren Größen. Zwei Generationen in einer Lesung der besonderen Art. Mark Twain hat einmal gesagt: „Am liebsten erinnern sich Frauen an die Männer, mit denen sie lachen konnten."
Die Schauspielerin Carmen-Maja Antoni stand bereits mit 11 Jahren vor der Kamera. Als Schauspielerin am Berliner Ensemble hat sie Theatergeschichte geschrieben, nicht nur mit ihrer legendären „Mutter Courage". Bekannt wurde die vielseitige Schauspielerin auch durch ihre Filmrollen in den „Krause-Filmen" mit Horst Krause, „Rosa Roth" mit Iris Berben und als „Anderthalbmeter-Großmutter" in Strittmatters „Laden" sowie diversen Kino- und Fernsehfilmen. Sie unterrichtet an der Schauspielschule „Ernst Busch" in Berlin und arbeitet im Hörspiel- und Synchronbereich. Des Weiteren liest sie regelmäßig aus ihrer wunderbaren Autobiographie „Im Leben gibt es keine Proben" und ist mit vielen Lese- und Liederprogrammen in ganz Deutschland unterwegs.

Jennipher Antoni, Jahrgang 1976, lebt und arbeitet in Berlin. Seit ihrem 13. Lebensjahr steht sie für Film und Fernsehen vor der Kamera, u. a. mit Martin Benrath, Iris Berben, Thekla C. Wied. Nach ihrem Studium an der Humboldt-Universität Berlin (Japanisch/Russisch) absolvierte sie ihre Schauspielausbildung an der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf" in Potsdam. In der Spielzeit 2004/2005 trat sie am „Hans-Otto-Theater" ihr erstes Festengagement an und war u.a. zu sehen in „Krieg und Frieden", „Die Dreigroschenoper", „Die Möwe", „Der Raub der Sabinerinnen". Sie spielte an der Seite von Katharina Thalbach, Angelica Domröse und Dieter Mann. Seit 2008 arbeitet sie als freie Schauspielerin, wirkt in zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen mit und ist im Hörspielbereich tätig. Mit großem Interesse und Engagement veranstaltet sie regelmäßig Lesungen.

**Wo:** Der SCHWAN - Restaurant & Hotel, OT Schwand, Marktplatz 7
**Einlass:** 19.30 Uhr
**Kartenvorverkauf:** Buchhandlung am Sägerhof, OT Schwand, Alte Str. 11, Tel. 09170 94 77 66, OMV Tankstelle, OT Leerstetten, Hauptstr. 17, Telefon: 09170 97 73 24 oder unter kiskarten@schwanstetten-online.de

***Petra Meyer***

vhs Volkshochschule im Landkreis Roth

Markt Schwanstetten

# Es sind noch Plätze frei!

**Volkshochschulkurse Herbst/Winter 2017/18**

**Kurs-Nr. 46205 Rauhnächte 2.0**
Zauber und Magie der Rauhnächte
Di. 28. November, 19-20.30 Uhr,
Kulturscheune Leerstetten, Hauptstr. 6a
Gebühr: 9,- €
Sylvia Dallhammer

Altes Wissen, Bräuche und Traditionen, die nur funktionieren, wenn Sie um Mitternacht wie ein Wolf heulend um die Häuser laufen? Weit gefehlt! Sie sind modern, stehen mit beiden Beinen im Leben und möchten trotzdem oder gerade deswegen an diesem Wissen teilhaben und es in Ihr Leben übertragen? Dann sind Sie hier richtig!

**Kurs-Nr. 42192 Genießerparadies Türkei**
Fr. 08. Dezember, 18-22 Uhr,
Kath.Kirchenzentrum, Nürnberger Str. 49, Küche
Gebühr: 33,- € (inkl. Materialkosten)
Sabine Ederer

Zu Gast in einem Land der höchsten Genüsse!
Gaumenfreuden ohne Ende bereiten wir mit den Gewürzen aus 1001 Nacht zu. Zum Auftakt gibt es Vorspeisen-Leckereien, wie z. B. pikante Päckchen aus der Pfanne, gefüllte Weinblätter u. a.. Das Hauptgericht, ein Lieblingsrezept aus der Küche des letzten Sultans, besteht aus gefülltem Hühnchen. Orientalische Desserts vom Feinsten runden das Menü ab. Keine Ermäßigung möglich!
Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtücher, scharfe Messer, Schneidbrett, Behälter für Kostproben

**Kurs-Nr. 50340 Den eigenen Rhytmus finden - Mein Tempo und das Tempo in der Musik**
Sa. 25. November, 10-14 Uhr,
Kulturscheune Leerstetten, Hauptstr. 6a
Gebühr: 28,- €
Elena Roeder

Den Takt zu halten ist in der Musik enorm wichtig, fällt vielen aber ziemlich schwer. Um rhythmisch sicher zu werden, ist es zunächst sinnvoll, den eigenen Rhythmus, die eigene Gangart zu erkennen. Von hier aus entsteht ein spannender Dialog, wenn man sich mit dem Rhythmus eines anderen oder dem Rhythmus eines Liedes beschäftigt. In diesem Kurs werden wir auch singen und ein paar rhythmische Modelle einüben.
Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Isomatte, Getränk

**Anmeldung online unter**
**www.vhs-roth.dewww.vhs-roth.de**
**Weitere Informationen:** Volkshochschule Schwanstetten, Birgit Jansen, Tel. 09170/289-24

***Stefanie Weidner,***
*Kulturamtsleitung*

© Markt Schwanstetten

Markt Schwanstetten

# Neuigkeiten aus dem Jugendtreff »Cosmic Gate«

**Programm Jugendtreff November 2017**

**TEENTREFF**
**Montag und Mittwoch, 16:00 Uhr - 18:00 Uhr**
für Teens ab der 5. Klasse

**MÄDCHENTREFF**
**Dienstag, 16:00 Uhr - 18:00 Uhr**
für Mädels ab 13 Jahren

**OFFENER TREFF**
**Donnerstag, 17:00 Uhr - 20:00 Uhr**
für Teens und Jugendliche ab 13 Jahren

**KIDSTREFF**
**Freitag, 15:30 Uhr - 17:00 Uhr**
für Kinder der 1. bis 4. Klasse
10.11.2017: Freundschaftsbändchen und Schmuck
17.10.2017: Stockbrot und mehr am Lagerfeuer.
**Achtung: Wir treffen uns vor dem Rathaus!**
24.11.2017: Plätzchenbacken

**OFFENER TREFF**
**Freitag, 18:00 Uhr - 21:00 Uhr**
für Teens und Jugendliche ab 13 Jahren
Jeden letzten Freitag im Monat
ist der Offene Treff geschlossen!
An jedem ersten Freitag im Monat
planen wir eine besondere Aktion.

**Wir freuen uns auf Euch,**

**Jürgen Fugmann (Leitung Jugendtreff),**
**Marcus Meyer (Pädagogischer Mitarbeiter)**

Jugendtreff Cosmic Gate, Lohweg 2 a
(im UG der evang. Kita Regenbogen)
Telefon: 09170 971 999 2
E-Mail: *jugendtreff@schwanstetten.de*
**www.facebook.com/JugendtreffCosmicGate**

***Jürgen Fugmann, Marcus Meyer,***
*Jugendtreff-Team*

Evang. Kinderhort »Regenbogen«

# Neues aus dem evangelischen Kinderhort Regenbogen

**Am 04.09.2017 ging unser neues Hortjahr 2017/2018 wieder los. Wir freuten uns alle sehr auf unsere „alten" und „neuen" Kinder und möchten an dieser Stelle auch unsere neue Kinderpflegerin Michelle Pfeiffer recht herzlich willkommen heißen.**

Nach über einer Woche Eingewöhnung begann für alle Kinder die Schule. Ein großer Dank geht hier an die Schulleitung der Grundschule Schwanstetten, die uns problemlos in den letzten Wochen einige Räume zur Verfügung gestellt hatte. Ab der 42. Kalenderwoche dürfen wir nun – sehr zur Freude unserer Kinder – die Club- und Bewegungsräume in der Gemeindehalle nutzen.

Unser neues Jahresthema ist „Wir entdecken und bewahren die Natur". Hierbei möchten wir zusammen mit den Kindern den Bezug zur Natur vertiefen, denn nur wer die Natur als wertvoll erleben kann, wird sie später schützen! Begonnen haben wir bereits mit dem Bau eines Lagers und planen in Kürze ein Lichterlagerfest im Dunkeln.

Als weitere Highlights werden wir im Laufe des Hortjahres, Spielmaterialien aus der Natur erfinden und herstellen, über Müllvermeidung sprechen und auch Müll im Wald sammeln, Tiere beobachten und eine Krötenwanderung durchführen.

Unser erster Elternabend fand bereits am 16.10.2017 statt. Hier wurde u.a. das neue Jahresthema vorgestellt und ein neuer Elternbeirat (Jessica Klein, Anja Schraml, Melanie Murino, Jana Elsner, Steffi Meyerhöfer, Simone Zangaro) gewählt. Wir möchten uns bereits an dieser Stelle für die Unterstützung bedanken und freuen uns auf ein erlebnisreiches Hortjahr!

***Vicky Dehm***

Grundschule Schwanstetten

# Die 4. Klassen besuchten den Bürgermeister

**Am 4.10.17 besuchten wir, die 4.Klassen der Grundschule, den Bürgermeister im Rathaus, weil wir in HSU das Thema Gemeinde haben.**

Wir saßen um den riesigen, ovalen Holztisch im Sitzungssaal, wo normalerweise der Gemeinderat berät. Je nach Partei sitzen die Gemeinderäte dort geordnet. Zu Beginn hat uns Bürgermeister Robert Pfann einiges über die Gemeinde erzählt.

Vieles davon wussten wir schon (Ortsteile, Einwohnerzahl, Anzahl der Gemeinderäte oder Aufgaben). Aber einiges Neues war für uns auch dabei z.B.:
- Die Schleuse Leerstetten ist mit ca. 26 m eine der höchsten Europas;
- Die Feuerwehr Leerstetten und Schwand sollen zusammengelegt werden; - Wir wissen jetzt, wie teuer der Umbau der Schule ist;

**Außerdem durften wir im Anschluss dem Bürgermeister Fragen stellen:**
Wie viel hat die Dirtbike-Bahn bei Mittelhembach gekostet?
Wie ist Ihr Tagesablauf?
Mit wie vielen Jahren darf man als Bürgermeister kandidieren?

**Wir bekamen folgende Antworten:**

- 10.000 € hat die Dirtbike-Bahn (Fahrradbahn) gekostet.

- Sein Tagesablauf: Briefe beantworten, Termine, Babybesuche, Schlichtungsgespräch und vieles mehr.

- Man darf mit 21 Jahren als Bürgermeister kandidieren.

Wir löcherten ihn insgesamt eineinhalb Stunden mit Fragen!
Am Schluss gab es auch noch ein ÜBERRASCHUNGSEI.

Uns hat es gut gefallen. Wenn ihr auch mal in den Saal möchtet, besucht doch eine öffentliche Gemeinderatssitzung. Die Termine hängen aus oder stehen in der Zeitung.

***Raphael G., Leander B., Matthias P., Hendrik H. & die Klasse 4b,***
*Schüler und Schülerinnen*

Grundschule Schwanstetten

# Wander- und Waldtag der 3. Klassen

**Die Klassen 3a, 3b und 3c der Grundschule Schwanstetten nutzten den ersten Wandertag nicht nur, um sich an der frischen Luft zu bewegen, sondern auch, um das Unterrichtsthema „Wald" hautnah zu erleben.**

Nach einer kurzen Stärkung wurde zunächst „Baum ertasten" gespielt. Dabei geht es insbesondere um die Sinneserfahrung und die Vertrauensbildung untereinander. Die Kinder teilten sich in Zweiergruppen auf. Einem Kind wurden die Augen mit einer Binde verbunden.

Anschließend wurde es von seinem Partner zu einem Baum geführt, dessen Rinde es mit seinen Händen ausführlich abtastete. Unter kleinen Umwegen und mit größter Vorsicht führte der Partner es wieder zum Ausgangspunkt zurück, wo ihm dann die Binde abgenommen wurde. Nun musste das Kind versuchen, seinen Baum anhand der Rinde wieder zu finden. Nach diesem Erfahrungsspiel durften die Kinder zeigen, wie kreativ sie sind.

Im Rahmen des Kunstunterrichts beschäftigten sich die Klassen zuvor mit dem Künstler Andy Goldsworthy und seiner „Land Art".

*Angefertigte Kunstwerke der Kinder*

Nachdem die Kinder herausgefunden hatten, dass nur mit Naturmaterialien gearbeitet werden darf, machten sie sich eifrig ans Sammeln. Neben Blättern, Zweigen, Blüten oder Kies kamen auch Kastanien und Rinde zum Einsatz. In Gruppen legten die Kinder gemeinsam tolle Kunstwerke auf den Waldboden.

***Bernadett Kreitschmann,***
*Lehrerin*

AWO-Kindergarten »Sonnenschein« Schwanstetten

# Geschenke zum Start

**Elternbeirat ermöglicht neue Anschaffungen**

Pünktlich zum Start des neuen Kindergartenjahres dürfen sich die KiTa-Kinder über neue Anschaffungen freuen. Für unsere renovierte Turnhalle gibt es neue Turnmatten und für künftige KiTa-Ausflüge stehen zwei neue Bollerwägen zur Verfügung. Finanziert wurden die „Geschenke" vom Elternbeirat über Einnahmen aus Kuchen und Bratwurst-Verkäufen bei Veranstaltungen des vergangen KiTa-Jahres. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön allen Eltern, die die Veranstaltungen mit Tatkraft und Kuchenspenden unterstützt haben – und natürlich den großzügigen Verzehrern! Den Kindern wünschen wir viel Freude mit den neuen Gegenständen!

***Sandra Thäter,*** *Elternbeirat*

Grundschule Schwanstetten

# Leseeinstieg für Schulanfänger

**Durch die großzügige Unterstützung der Buchhandlung am Sägerhof konnten auch dieses Jahr wieder unsere Erstklässler eine liebevoll gestaltete „Lesetüte“ in Empfang nehmen.**

Schon Ende des letzten Schuljahres brachte die Buchhändlerin Barbara Nürnberg weiße Papiertüten in die Schule, die von den damaligen Erstklässlern für ihre diesjährigen Nachfolger bunt bemalt und mit individuellen Motiven verziert wurden.
Frau Nürnberg füllte diese Tüten mit einem lustigen Vor- oder Selbstlesebuch des bekannten Kinderbuchautors Paul Maar mit einem Stundenplan sowie einem schönen Lesezeichen und stellte während der Sommerferien die gelungensten Exemplare im Schaufenster ihres Ladens aus.
Am 22. September kamen alle beteiligten Kinder und Frau Nürnberg in der Gemeindehalle zusammen, wo sie den 54 erwartungsvollen Erstklässlern das „Lesefutter“ feierlich übergaben.
Ein schönes Geschenk als Anreiz zum Erlernen des Lesens!

# Sicher zur Schule

**Immer wieder werden Eltern und Kinder darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, für die Autofahrer in der dunkleren Jahreszeit auf dem Schulweg gut erkennbar zu sein.**

Frau Gänsbauer-Loibl, die Filialdirektorin der Filiale Rednitzhembach der Sparkasse Mittelfranken Süd, besuchte daher am 21. September unsere drei 1. Klassen mit ihren Lehrkräften und schenkte allen Kindern einen vielfältig einsetzbaren neongelben Loop-Schal, der mithelfen soll, die Schulwegsicherheit unserer Kinder zu gewährleisten.
Fröhlich bedankten sich alle Schüler und probierten gleich mehrere Tragemöglichkeiten aus.

***Jutta Schneider,***
*Rektorin*

# AusBlick & RückBlick: Aktuelles aus der Gemeindebücherei

**Bastelaktion, Lesetiger Preisverleihung**

## AusBlick

### Wir basteln Engel für die Bücherei

Am Montag, 20. November 2017 um 16.00 Uhr möchte Frau Eichinger mit Euch wunderschöne Engel basteln, mit denen wir auch gleich die Fenster der Bücherei verschönern wollen.
Wenn Ihr dann später an der Bücherei vorbeigeht, könnt ihr immer wieder euer hübsches Engelchen leuchten sehen.
Natürlich wird auch, wie immer, vorgelesen und dann müssen wir mal sehen, ob wir vielleicht auch noch eine klitzekleine Überraschung für Euch haben. Für Kinder ab 4 Jahren.

## RückBlick

### LESETIGER Sommerferienleseclub 2017

Mit einem neuen Rekord konnten auch in diesem Jahr unsere „Lesetiger" trotz eines traumhaften Ferienwetters im Sommerferienleseclub aufwarten. 20 Bücher gleich nach der ersten Klasse und 33 Bücher nach der zweiten Klasse wollen nämlich erst einmal gelesen sein.
Der strahlende Sieger sicherte sich auch gleich den Hauptgewinn, das Olchi-Kostüm. Aber für die anderen Teilnehmer reichte auch ein kleines bisschen weniger Leseeifer aus, um einen der begehrten Preise zu ergattern.

Gespendet wurden diese Preise, wie schon seit langem, wieder einmal von unseren treuen Sponsoren Barbara Nürnberg, Frank Hinze, Robert Fischer, dem Bavaria Kino und der Umweltstation Rothsee, unter vielen Buchpreisen konnte ebenfalls gewählt werden.
Noch einmal herzlichen Dank dafür.

Vor allem aber wollten wir auch diejenigen belohnen, aus deren Bewertungskarten klar hervorging, dass sie ein Buch auch wirklich gelesen und den Inhalt verstanden hatten, so war nicht nur die Menge an gelesenen Büchern ausschlaggebend. Bei der Verlosung hatten dann wirklich alle Teilnehmer eine Chance auf einen unserer Supergewinne.
Versorgt mit kühlen bunten Getränken konnten, nach Preisvergabe und Verlosung, alle Kinder zufrieden mit ihrem Gewinn nach Hause gehen.

***Ursula Deinzer,***
*Büchereileitung*

*Lesetiger Preisverleihung*

© Markt Schwanstetten

Markt Schwanstetten

# Aktuelles aus der SeniorenHilfe / NachbarschaftsHilfe

**Wie finden Ihre Spenden Verwendung ?**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Einsätze für Sie erfolgen ehrenamtlich, das heißt, Ihnen entstehen **keine Kosten.** Viele von Ihnen drücken uns dennoch einen Geldschein in die Hand. Darüber freuen wir uns natürlich ! Sie werden sich aber auch fragen, was geschieht mit diesen Geldern ?

Zunächst werden sie gesammelt und dann jeden Monat, zweckgebunden, in der Gemeindekasse eingezahlt. Am Ende des Jahres kümmern wir uns dann um gewünschte Spendenquittungen, die Sie falls steuerpflichtig, beim Finanzamt geltend machen können.
Im Laufe des Jahres decken wir unsere notwendigen Ausgaben von diesem Spendenkonto. So erhält jedes Mitglied unseres Kreises ein kleines Geburtstagsgeschenk mit guten Wünschen.

Meistens zum Ende des Sommers kommen wir zusammen und lassen es uns gut gehen. Mit Kaffeetrinken geht es los, den Kuchen backen wir selbst. Das Abendessen lassen wir uns bringen und genießen es verwöhnt zu werden. Im letzten Jahr haben wir sogar eine Busfahrt unternommen. Eine Führung durch Iphofen hat uns viel Spaß gemacht.

Im September haben wir uns nun ein Notebook angeschafft. Dies bedeutet eine enorme Erleichterung für das Team der Rufbereitschaft. Bisher hat jeder seinen eigenen PC zur Verfügung gestellt. Dies bedeutete aber, es wurde mit verschiedenen Software-Versionen gearbeitet, was die Arbeit umständlich machte.
Nun wird mit dem Mobiltelefon auch das erforderliche Equipment weitergegeben.
Herzlichen Dank an Sie, dass wir uns diese Wünsche erfüllen konnten.

Die Rufbereitschaft wäre für eine weitere **personelle** Unterstützung dankbar ! Für Ihre Fragen und Informationen stehe ich gerne zur Verfügung unter der Telefonnummer: 09170 2222.

**Für die Einsätze beachten Sie bitte unsere Rufnummer:**
**01577 9330645**
**Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13 bis 16 Uhr.**
**Hilfsanforderung mindestens 48 Stunden vor Einsatz.**

***Angelika Wasserburger,***
*Vorsitzende der SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe*

Freiwillige Feuerwehr Leerstetten

## Georg Blos feierte seinen 70. Geburtstag

**Am Sonntag, den 01.10.2017 feierte der Ehrenvorsitzende der Leerstetter Feuerwehr - Georg Blos - seinen 70. Geburtstag.**
Aus diesem Anlass überbrachten die beiden Vorsitzenden Stefan Krug und Gerhard Müller dem Jubilar die besten Glückwünsche und ein Präsent. Georg Blos war über 25 Jahre aktiv bei der FF Leerstetten tätig. Darüber hinaus wirkte er mehr als 25 Jahre in verschieden Funktionen innerhalb der Vorstandschaft. Wir bedankten uns für seine jahrelange Einsatz-und Hilfsbereitschaft zum Wohle der Feuerwehr Leerstetten.

## Hans Maul feierte seinen 80. Geburtstag

**Am Dienstag, den 19.09.2017 feierte unser langjähriges Mitglied Hans Maul seinen 80. Geburtstag.**

Im Rahmen der Geburtstagsfeier, welche im Familienkreis stattfand, gratulierte auch eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Leerstetten dem Jubilar und überbrachte neben einem Präsent auch die herzlichsten Glückwünsche.
Hans Maul ist seit über 60 Jahren der Feuerwehr Leerstetten verbunden.

***Gerhard Müller,***
*Vorsitzender*

*v.l.n.r. Gerhard Müller, Hans Maul, Leo Rabus*

Sängerfreunde Leerstetten e.V.

## Zum 80. Geburtstag gratuliert

**Unser förderndes Mitglied Hans Maul feierte am 19. September seinen 80. Geburtstag.**

Unser förderndes Mitglied Hans Maul feierte am 19. September seinen 80. Geburtstag. Gaby Gegner und Waltraud Hertel gratulierten ihm auf das Herzlichste.

Mit der Übergabe eines Weinkorbs wünschten sie ihm vor allem Gesundheit und noch viele glückliche Jahre im Kreise seiner Lieben. Hans Maul ist seit 1963 förderndes Mitglied und hält somit den Sängerfreunden schon 54 Jahre die Treuer. Die letzte Ehrung erfolgte für 50 Jahre im Dezember 2014. Vielen Dank für die lange Zeit und die erhaltene Spende.

***Waltraud Hertel,***
*Schriftführerin*

# Seniorenbefragung

## Präsentation der Umfrageergebnisse durch den SeniorenBeirat

**Einen ausführlichen Bericht über eine vom Seniorenbeirat Schwanstetten durchgeführte Befragung an im Markt Schwanstetten lebende Senioren gab Dr. Axel Zessin, stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirats in der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderates. Ziel der Befragung war die Abgabe einer fundierten Empfehlung für eine seniorengerechtes Wohnen im Alter in Schwanstetten.**

Der Marktgemeinderat von Schwanstetten hatte sich in einer früheren Sitzung bereits Gedanken über mögliche Wohnmodelle für ältere Menschen gemacht und dazu Referenten eingeladen. Der Marktgemeinderat hatte sich zwei Planungskonzepte vorstellen lassen.

Bürgermeister Robert Pfann (SPD) dankte vorab dem Seniorenbeirat für seine mit der Befragung geleistete Arbeit.

Dr. Axel Zessin erklärte, dass die Befragungsstruktur analog zum „Seniorenpolitischen Gesamtkonzept des Landkreises Roth" erfolgte. Mit den Ergebnissen der Befragung im Landkreis standen somit auch Vergleichswerte zur Verfügung. Dr. Axel Zessin berichtete außerdem, dass die Zielgruppe der Befragung Senioren ab einem Alter von 65 Jahren waren. In dieser Altersgruppe leben etwa 1.600 Personen in Schwanstetten. Für ein repräsentatives Ergebnis wurden 25 Prozent von ihnen im Vorfeld zur Vorbereitung der Befragung angeschrieben. Dies war jeder Vierte in alphabetischer Reihenfolge. Die eigentliche Befragung erfolgte durch Mitglieder des Seniorenbeirats in den Wohnungen der Angeschriebenen. Letztendlich erfolgte im Zeitraum von Mitte Mai bis Anfang Juli die Befragung von insgesamt 261 Personen. Die anderen Angeschriebenen waren zum Befragungszeitpunkt nicht anzutreffen. Teilnahmeunwillige waren die Ausnahme. Somit nahm etwa ein Sechstel der Senioren in Schwanstetten an der Befragung teil. Bei den Befragten überwog der Anteil der Männer leicht.

Dr. Axel Zessin präsentierte in seinen Ausführungen Befragungsergebnisse aus den Ortsteilen Leerstetten und Schwand. Die große Mehrzahl der Befragten in beiden Ortsteilen lebt im Wohneigentum und meistens in Einfamilienhäusern. In Leerstetten ist der Anteil, die in Reihenhäusern signifikant höher. Die überwiegende Mehrheit lebt mit einem Ehepartner oder Lebensgefährten zusammen. Es folgten die Alleinlebenden. Befragte, die mit Kindern oder Enkeln im Haushalt lebten, waren in der Minderheit.

Das Thema Barrierefreiheit hatte großes Gewicht bei der Befragung. 71 Prozent der Befragungsteilnehmer gaben an, zur Zeit diesbezüglich keine Schwierigkeiten im eigenen Haushalt zu haben. 61 Prozent der Befragten gaben auch an, dass für sie ein Umbau in Richtung Barrierefreiheit nicht in Frage kommt. Ein ähnlich hoher Prozentsatz gab auch an, dass ein Umzug nicht geplant ist.

Eine der wichtigsten Fragen richtete sich nach der gewünschten Wohnform, wenn ein Umzug doch unumgänglich wird. Hier sprach sich eine deutliche Mehrheit von 63,4 Prozent für betreutes Wohnen aus. 28,6 Prozent bevorzugten ein Mehrgenerationenhaus, während nur 7,1 Prozent einen Umzug in ein Pflegeheim wünschten. Auffällig war, dass die Bevorzugung für betreutes Wohnung bei den Männer stärker ausgeprägt war. Für diese Wohnform sprachen sich 65,8 Prozent von ihnen aus. Ebenfalls deutlich (64,0 Prozent) sahen auch die Notwendigkeit der Schaffung einer Demenz-Wohngemeinschaft.

Die persönliche Mobilität schätzten die meisten Befragten noch als gut ein. Ähnliches galt für die Versorgung vor Ort. Dennoch gibt es auch Forderungen nach einer Verbesserung. Bei den Befragten im Ortsteil Leerstetten überwog der Wunsch nach mehr Einkaufsmöglichkeiten (Vollsortimenter, Supermarkt oder Discounter), während in Schwand unter anderem der Wunsch nach einer Sparkassen- oder anderen Bankfiliale, einer Apotheke oder einer Metzgerei ausgeprägter war. Für die Befragten in Leerstetten war es in ihrer überwältigenden Mehrheit besonders wichtig, dass der Dorfladen „Unser Markt in Schwanstetten" erhalten bleibt.

Auch mehr Angebote beim öffentlichen Personennahverkehr wurden bei der Befragung angegeben. Sowohl im Ortsteil Leerstetten, als auch im Ortsteil Schwand wurde die Anbindung mit dem öffentlichen Personennahverkehr als weniger gut empfunden. Als mögliche Alternativen oder Ergänzungen zum bestehenden ÖPNV standen die Einrichtung von Sammeltaxi oder eines Bürgerbusses zur Auswahl. In beiden Ortsteilen überwog leicht die Bevorzugung eines Sammeltaxis. Angeführt wurde vielfach auch der Wunsch nach einer besseren Verbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Kreisstadt Roth, nach Schwabach und Nürnberg sowie, dass die Bushaltestellen in der Gemeinde oft zu weit sind.

Als besonders positiv wurde das kulturelle Angebot in Schwanstetten beurteilt. Mehr als 90 Prozent der Befragten befanden es als gut. Es gab besonders Komplimente an Vereine, wie zum Beispiel „Kultur in Schwanstetten" K. i. S..

Weiterhin war unter den Befragten unter anderem der Wunsch nach mehr Sitzgelegenheiten in der Gemeinde, nach seniorengerechten bezahlbaren Wohnungen und einem Seniorentreff oder -café zu entnehmen.

Empfehlungen des Seniorenbeirats waren unter anderem die Erweiterung des Angebots für betreutes Wohnen mit der Möglichkeit der Vollpflege in der Gemeinde sowie für den öffentlichen Personennahverkehr auszuloten, Maßnahmen zur Schaffung einer Demenz-Wohngemeinschaft einzuleiten und das Aufstellen zusätzlicher Sitzbänke. Dr. Axel Zessin äußerte auch das Fazit, dass sich die Senioren in Schwanstetten überwiegend positiv über die Gemeinde äußern und dass sie sich in dieser wohl fühlen.

Zu den Ausführungen erklärte Bürgermeister Robert Pfann, dass bereits begonnen wurde, geeignete Wohnmodelle für Senioren anzusehen und das Thema anzugehen. Hierzu müssten geeignete Träger gefunden werden. Hinsichtlich des öffentlichen Personennahverkehrs erklärte er, dass es sich um eine komplexe Materie handelt.

Bezüglich der Frage nach weiteren Sitzbänken gab der Bürgermeister die Empfehlung, dass wenn der Seniorenbeirat entsprechende Standorte benennen kann, Hinweise an die Verwaltung zu geben.

***Andreas Hahn***

1.Rock´n´Roll und Boogie Woogie Club Schwanstetten

# Boogie-Woogie-Tanzkurs für Einsteiger bei den „Dynamits“

**Im November 2017 startet beim 1. Rock'n'Roll und Boogie Woogie Club Schwanstetten wieder einen Boogie Woogie Tanzkurs für Einsteiger.**

Beginn ist am Sonntag, den 12. November 2017 um 16.00 Uhr im Saal der Gaststätte „Linde“ in Mittelhembach, Brückenstr. 2 und dauert 4 Sonntage mit jeweils 1 ½ Stunden.
Der Unkostenbeitrag beträgt 30,– Euro pro Person.

Wer Freude am lockeren Tanzen und guter Atmosphäre hat ist herzlich willkommen. Neben dem Grundschritt werden auch verschieden einfache Tanzfiguren gezeigt.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich die „Dynamits“

**Infos und Anmeldung bei Gerd Sollner**
Tel. 09170 / 87 50
oder 0171 / 34 27 408
oder eMail: infos@dynamits.de

***Gerd Sollner,***
*Vorsitzender*

Posaunenchor Schwand

# Abendmusik in Harrlach, Meckenlohe und Mittelhembach vom Posaunenchor Schwand

**Der Evangelische Posaunenchor Schwand fördert durch Abendkonzerte die dörfliche Gemeinschaft.**

© Privat

*Harrlach*

*Meckenlohe*

© Privat

Der Evangelische Posaunenchor Schwand hat im vergangenen Sommer in den Orten Harrlach, Meckenlohe und Mittelhembach Abendkonzerte mit Chorälen, Volksliedern und Marschmusik durchgeführt. Unterstützung haben die örtlichen Vereine (Freiwillige Feuerwehr Harrlach, Freiwillige Feuerwehr Meckenlohe und die Bürgergemeinschaft Mittelhembach) gegeben durch örtliche Werbung und Vorbereitung des Aufführungsortes durch Bestuhlung. Die Abendmusik fand gutes Interesse bei der Bevölkerung und brachte reichen Beifall. Durch eine gespendete Brotzeit wurde danach die dörfliche Gemeinschaft bei guter Unterhaltung gepflegt.

Der Evangelische Posaunenchor bedankt sich recht herzlich bei den örtlichen Vereinen und bei der Bevölkerung.

**Ansprechperson:** Friedrich Bauer, Tel. 09170 / 29 31,
E-Mail: Friedrich.Bauer@web.de

***Friedrich Bauer,***
*Obmann*

Schachklub Schwanstetten 79 e.V.

# SKS I startet mit knappem Sieg

**Die I. Mannschaft des SKS eröffnete die Saison in der Bezirksliga 2b mit einem knappen 4,5:3,5-Erfolg gegen den Aufsteiger SG Anderssen Nürnberg 1978.**

Trotz der Abwesenheit der Stammspieler Peter Vogt und Frank Leonhardt waren wir mit einem DWZ-Schnitt von 1793 zu 1738 der Favorit.
Es ließ sich mit relativ schnellen Remisen von Birgit & Michael Arlt sowie Ersatzspieler Siegfried Roder auch gut an. Leider konnte Mannschaftsführer Christian Kroneder dann aber seine Mehrfigur nicht zum Sieg verwerten und unser Wendelsteiner Steffen Pohl musste aufgrund seiner »Sommerlaube« die Waffen strecken.

*Die »Sommerlaube« unseres Wendelsteiners Steffen Pohl hielt leider nicht.*

*Das erweiterte »Oberhaus« holte nur 2,5 aus 5.*

*Das »Unterhaus« steuerte gute 2 aus 3 bei.*

Durch die Siege von Lothar Cipra und Karl Gstaltmeyr, der in ausgeglichener Stellung geduldig und erfolgreich auf den Fehler seines Gegners wartete, lagen wir wieder vorn. Abschließend konnte der Berichterstatter seine "Seeschlange" nach rekordverdächtigen 107 Zügen unter Inanspruchnahme der 50-Züge-Regel remis halten.

***Frank Manthey,***
*Pressewart*

*Der Berichterstatter erkämpfte nach 107 Zügen das wichtige letzte Remis.*

Förderverein »Bunte Mitte« der Grundschule Schwanstetten e.V.

# Einladung zur Jahreshauptversammlung

**An die Mitglieder des Fördervereins „Bunte Mitte“ der Grundschule Schwanstetten ergeht folgende Einladung.**

Sehr geehrte Mitglieder!
Hiermit laden wir Euch / Sie ein, an der JHV am **16.11.2017** teilzunehmen.
Wir treffen uns bei **„Pino“** in Leerstetten im Nebenzimmer.

Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

**Top 1:** Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit, Beschluß der Tagesordnung.
**Top 2:** Bericht des Vorstandes
**Top 3:** Bericht des Schatzmeisters
**Top 4:** Entlastung des Vorstandes
**Top 5:** Planung des kommenden Jahres 2017 / 18
**Top 6:** Anträge,Termine, Sonstiges.

Mit freundlichen Grüßen

***Mario Engelhardt,***
*1. Vorstand*

Freundeskreis La Haye du Puits e.V.

# Gastfamilien gesucht!

**30 Jahre Partnerschaft zwischen Schwanstetten und La Haye du Puits**

**Im Mai 2018 können wir das 30-jährige Bestehen der Partnerschaft feiern.** Dazu erwarten wir vom 28.04. bis 02.05.2018 ca. 50 Gäste aus Frankreich und suchen für den Besuch noch Übernachtungsmöglichkeiten in Gastfamilien.
Kenntnisse der französischen Sprache sind hierfür NICHT erforderlich.
Nähere Informationen zu dem geplanten Programm finden Sie demnächst auf unserer Homepage **www.freundeskreis-lhdp.de** .

Wer Gäste beherbergen möchte, kann sich bei Michael König unter der Tel.-Nr. 09170-2450 melde, gerne auch per E-Mail an *info@freundeskreis-lhdp.de*

***Michael König,***
*1. Vorsitzender*

Planung - Ausführung
Kundendienst - Notdienst
Heizungsanlagen
Sanitäranlagen
Solaranlagen
Komplette Badsanierung
Fliesenarbeiten
HEIZUNGS-
SANITÄRTECHNIK
kraus GmbH
Azubi (m/w) zum Anlagenmechaniker
(Sanitär, Heizung, Klima) gesucht.
Rehlingerstraße 10
90453 Nürnberg
Tel. 0911 / 88 88 111
Tel. 0911 / 63 24 490
Fax 0911 / 88 47 96
www.kraus-shk.de

Kolpingsfamilie Schwanstetten

# Zum Leben bis zuletzt gezwungen ?, oder in Würde leben bis zuletzt.

**Möglichkeiten der Palliativmedizin und Sterbebegleitung in der Kreisklinik Roth.**

Viele Ältere oder schwer kranke Menschen haben Sorge, dass sie am Ende ihres Lebens lange leiden müssen. Manch einer hat Angst, im Krankenhaus oder im Altenheim allein zu sterben, oder unter großen Schmerzen und anderen schlimmen Symptomen zu leiden.

Einige wenige sehen in der aktiven Sterbehilfe den letzten Ausweg. Frau Dr. Charlotte Metzdorf, eine sehr erfahrene Palliativmedizinerin und Anesesistin von der Kreisklinik Roth, Diakon Heinrich Hofbeck, katholischer Seelsorger in der Kreisklinik Roth und Agathe Meixner, Vorsitzende des Hospizvereins Hilpoltstein-Roth berichten aus ihren Tätigkeitsfeldern, stellen die heutigen, umfangreichen Möglichkeiten der Palliativmedizin und Begleitung auf dem letzten Lebensweg dar und stehen für Fragen und Diskussion zur Verfügung.

Zu diesem Ökumenischen Themenabend lädt ein der Pfarrverband »brücken-schlag« Rednitzhembach-Schwanstetten-Wendelstein, organisiert wird die Veranstaltung von der Kolpingsfamilie Schwanstetten.

**Termin:** Dienstag, 21. November 2017, 19:30 Uhr
**Wo:** im Pfarrsaal des Katholischen Kirchenzentums Schwanstetten, Nürnberger Str. 49.
Eintritt frei.

***Paul Barth,***
*Öffentlichkeitsarbeit*

Evang. Pfarramt Schwand

# Informationen aus der Kirchengemeinde Schwand

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen im November/Anfang Dezember**

## Gottesdienste

Samstag, 04. November - 10:30 Uhr -
Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 05. November - 09.00 Uhr -
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. Thoma

Sonntag, 12. November - 09:30 Uhr -
Gottesdienst, Lektor Fritz Bauer

Mittwoch, 15. November - 16:30 Uhr -
Gottesdienst am Sägerhof (Kapelle)

Sonntag, 19. November - 09:30 Uhr -
Gedenkfeier am Ehrenmal,
anschl. Gottesdienst in der Johanneskirche

Mittwoch, 22. November - 19:00 Uhr -
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Pfr. Polster

Sonntag, 26. November - 09:30 Uhr -
Gottesdienst mit Posaunenchor

Samstag, 02. Dezember - 10:30 Uhr -
Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Sonntag, 03. Dezember - 09:30 Uhr -
Gottesdienst

Sonntag, 03. Dezember - 16:00 Uhr -
Mini-Kirche; Gottesdienst mit Kleinkindern und Familien

## Gruppen und Kreise

**Posaunenchor**
Probe mittwochs ab 19:30 Uhr, **Gemeindehaus**
Obmann: Friedrich Bauer, Tel.09170 / 29 31
Chorleiter: Peter Lösch, Tel. 09170 / 29 47

**Kirchenchor**
Probe dienstags um 20 Uhr, **Gemeindehaus**
Chorleiterin: Ingrid Mayer, Rittersbach,
Ritterstr. 1, Tel. 09172 / 22 33

**Kinderchor**
für Kinder von 5 bis 9 Jahren
Dienstag 14:15 - 14.45 Uhr, KiTa-„Regenbogen"
Dienstag 15:00 - 15:30 Uhr, Hort (Grundschule)
Leitung: Ingrid Mayer, Tel. 09172 / 22 33

**Frauentreff**
Treffen normalerweise jeden 2. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus Schwand
Leitung: Ursula Leykauf, Schwand, Ackerstr. 2, Tel. 09170 / 16 20
**Termin: Donnerstag, 09. Nov.** „Bastelabend"

**Seniorenkreis**
Treffpunkt jeweils 1. Montag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus, **Termine: 06. November**
Leitung: Brunhild Welling, Tel. 09170 / 18 58

**Handarbeitskreis**
Treffen jeden 2. Montag im Monat um 14 Uhr im Gemeindehaus, Termine: 13. November
Leitung: Heidi Hagelauer, Tel. 09170 / 94 37 37)

**Jugendgruppe „Friendzone"**
Treffen freitags um 18.30 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Barbara Mederer Tel. 09170 / 94 24 35

**Eltern-Kind-Gruppe „Bambini"**
Für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren
Donnerstags 15 - 16:30 Uhr, Gemeindehaus
Leitung: Anja Jamiel; Tel. 0176 / 323 46 999

**Konfirmanden**
Konfi-Stunde; jeweils von 15 - 17 Uhr:
Freitag 10.11.17 / 08.12.17
25.11.2017 Konfi-Tag im Schulzentrum Rednitzhembach, Abfahrt am Gemeindehaus Schwand um 13:30 Uhr

**Kirchenvorstandsitzung im Gemeindehaus**
16.11.2017; 19:30 Uhr

**Ökumenischer Kinderbibeltag am Buß- und Bettag im Kath. Kirchenzentrum Schwanstetten**
22.11.2017 von 8:00 bis 13:00

**Ökumenisches Frauenfrühstück**
21.11.2017, 9 Uhr, evang. Gemeindehaus Schwand
Thema: »Frauen auf der Flucht«
Ref.: Dr. Rezarta Reimann, Schwabach

**Ökumenischer Männertreff »Man(n) trifft sich«**
29.11.2017, 19:30 Uhr, evang. Gemeindehaus Leerstetten
Thema: Fit?? - für den Kontinent Amerika....

**Ökumenischer Arbeitskreis**
Treffen am 28.11.2017 um 19:30 Uhr im kath. Jugendheim Rednitzhembach

***Ihr Pfarrer Hermann Thoma***

# Kirchliches Leben in Leerstetten

**Unsere Termine, Veranstaltungen und Gottesdienste im November 2017**

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten**
**www.evangelisch-in-leerstetten.de**
Pfarrer Wilfried Vogt
Sprechzeiten jederzeit, am besten nach telefonischer Vereinbarung
Pfarramtsbüro im Pfarrhaus, Further Straße 1,
**Telefon: 09170 83 73** Telefax 09170 83 76
**E-Mail:** *pfarramt.leerstetten@elkb.de*
Sekretärin: Stephanie Schmidt
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9:00-11:00 Uhr
**Gemeindehaus:** Hauptstraße 4,
Peter- und Paulskirche an der Hauptstraße geöffnet:
freitags, samstags, sonntags und an allen gesetzlichen Feiertagen von 10 bis 18 Uhr,
sowie vor und nach den Gottesdiensten.

## Gruppen und Kreise:

**Posaunenchor:**
Obmann: Michael Dorner, Tel. 972512
Musikalische Leitung: Helmut Röhn, Tel. 8834
Donnerstags, 19:00 Uhr Bläsertreff/ 20:00 Uhr Chorprobe - GH

**Kinder- und Jugendarbeit:**

**Krabbelgruppe von 0 bis 3 Jahren:**
Jeden Donnerstag (nicht in den Ferien), 9:30-11:00 Uhr
im Gemeindehaus
Leitung: Evelyn Dorner, Tel. 0175 / 233 12 55

**Kindergruppe von 6 bis 8 Jahren:**
Jeden Montag (nicht in den Ferien), 15:00-16:30 Uhr
im Gemeindehaus
Leitung: Yvonne Hohnhausen, Tel. 9 86 69 41

**Frauentreff „Sekt oder Hugo“:**
Freitag, 10.11., ab 19:00 Uhr Führung »Faszination und Gewalt«
im Dokuzentrum, Nürnberg - Unkostenbeitrag ca. 10,- Euro.
Bei Interesse bitte melden bei Steffi Schmidt Tel. 0170 / 474 89 31
oder Susanne Mörsberger Tel. 0179 / 508 38 35

**Kirchenvorstand:**
Freitag, 17.11. 19:00 Uhr Kirchenvorstandssitzung - GH

**Konfirmanden:**
Freitag, 10.11., 15.00 - 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht,
Leitung: Pfarrer Vogt - GH Saal 1. OG
Samstag, 25.11., 15.00 - 20.00 Uhr Konfi-Tag
der evangelischen Jugend Leerstetten - GH Saal 1. OG

**Seniorenkreis:**
Donnerstag, 09.11., 14.00 Uhr Seniorennachmittag zum Thema:
„Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“
mit Referent Pfr. Dr. Schulze - GH Saal 1. OG

**Ökumenisches Frauenfrühstück:**
Dienstag, 21.11., 9.00 Uhr Thema: »Frauen auf der Flucht«
mit Referentin Fr. Dr. Rezarta Reimann - evang. Gemeindehaus Schwand

**Ökumenischer Männertreff Man(n) trifft sich:**
Mittwoch, 29.11., 19.30 Uhr
Thema: »Fit?? – für den Kontinent Amerika«
mit Referentin Alfred J. Köhl - GH Saal 1. OG

Wir wünschen Ihnen hoffentlich angenehme Herbsttage und freuen uns darauf, Sie bei den verschiedenen Gelegenheiten treffen zu können.

## Gottesdienste:

**21. So. n. Trinitatis, 05.11.**
10:15 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Thoma

**Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 12.11.**
9:30 Uhr Gottesdienst – Dr. Kühlewind

**Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres - Volkstrauertrag, 19.11.**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor -Pfarrer Vogt

**Buß- und Bettag, 22.11.**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Saft) - Pfarrer Vogt

**Ewigkeitssonntag, 26.11.**
9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Wein) - Pfarrer Vogt
10:45 Uhr Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenchor - Pfarrer Vogt

**1. Advent, 03.12.**
9:30 Uhr Gottesdienst - Pfarrer Vogt

***Ihr Pfarrer Wilfried Vogt***

Bestattungen Peine
**Wendelstein, Nürnberger Straße 20a**
Tel. (09129) **90 62 63**
**Nürnberg Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18**
**Schwabach, Weingäßchen 6**
Tel. (09122) **8 18 13**
Fax: 0 91 22 / 7 11 73
E-Mail: info@bestattungen-peine.de
Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Diakonie Schwanstetten

# Bericht über die Jahreshauptversammlung des Diakonievereins

**Ende September fand die Jahreshauptversammlung des Diakonievereins mit Neuwahlen in den »Bürger Stub´n« statt.**

© Privat

*v.l. Peter Batsch, Horst Kreutzer, Eva Brem, Pfarrer Vogt, Harald Kratzer*

Zu Beginn gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder. Anschließend hielt Pfarrer Vogt eine Andacht, passend zum Lutherjahr.

In seinem Bericht zum Geschäftsjahr 2016 konnte der scheidende Vorsitzende Prof. Dr. Bernd Schulze erneut eine positive Bilanz ziehen. Der Gesamtumsatz betrug nach Wegfall der Pflegestation 875 T€. Die Personalkosten konnten bei 716 T€ um rund 20% gesenkt werden. Bei einem Jahresüberschuss von 32 T€ verblieb nach Einstellung der Rücklagen ein Bilanzgewinn von 12,6 T€. Sorgen bereitet der weitere Rückgang der Mitgliederzahl, zum 31.12.2016 betrug sie 629.

An Investitionen konnte Prof. Dr. Schulze über den Einbau neuer Fenster und die gemeinsam mit den Miteigentümern finanzierte Renovierung der Fassade des Hauses in der Nürnberger Str. berichten. Außerdem wurden drei neue PKW angeschafft.

Nach dem Kassenbericht von Frau Richter und dem Bericht des Kassenprüfers Harald Kratzer, der ausdrücklich die ausgezeichnete Kassenführung lobte, wurden der Vorstand, Ausschuss und Kassenprüfer ohne Gegenstimme entlastet.

Bernd Schulze bedankte sich bei Bürgermeister Pfann, der Verwaltung und dem Marktgemeinderat für die Unterstützung, nicht nur im Rahmen der Fördermaßnahmen, bei den Vorstands- und Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit, beim Kassenprüfer Harald Kratzer und vor allem beim Pflegepersonal und der Hauswirtschaft, für die sich ein völlig neues Betätigungsfeld erschlossen hat, für die engagierte Tätigkeit.

In seinem Grußwort erinnerte Bürgermeister Pfann an den Verkauf der Pflegestation und bedankte sich für die richtigen Entscheidungen, den Diakonieverein durch Konzentration auf die Bereiche der ambulanten Pflege und der Hauswirtschaft für die Zukunft auf eine neue wirtschaftliche Basis zu stellen. Die letzten Jahre waren eine schwere zeit für den Vorstand, besonders für den Vorsitzenden, der die Veränderungen der Öffentlichkeit vermitteln musste. Für die Verantwortung und Umsetzung sprach Herr Pfann seinen Dank und Anerkennung für die ehrenamtliche Arbeit aus. Zum Abschluss seiner Ausführungen übergab der Bürgermeister eine Spende an den Verein.

**Bei den anschließenden Neuwahlen wurden einstimmig gewählt:**

| | |
|---|---|
| 1. Vorsitzender: | Pfarrer Wilfrid Vogt |
| 2. Vorsitzender: | Peter Batsch |
| Kassiererin: | Eva Brem |
| Schriftführer: | Horst Kreutzer |
| Ausschuss: | Bürgermeister Pfann |
| | Wilhelm Krieger |
| | Manfred Fehlauer |
| | Gertraud Ernst (Katholische Kirche) |
| Kassenprüfer: | Harald Kratzer und Burghard Schulte-Holtey |

Verabschiedet wurden die Vorstand- und Ausschussmitglieder Dr. Bernd Schulze, Kristina Richter, Ludwig Knäblein, Dr. Brigitte Pothamnn, Dr. Anna-M. Reebs, Hildegard Schleithoff, die sich nicht mehr zur Wahl gestellt hatten.

***Prof. Dr. Schulze,***
*1. Vorsitzender*

Diakonie Schwanstetten

# Treffen Pflegender Angehöriger

**Mittwoch 29.11.2017, 14:30 Uhr, »Bürger Stub`n«**

Am 29.11.2017 um 14.30 Uhr findet in den »Bürger Stub`n«, Rathausplatz 2 in Schwanstetten das nächste Treffen pflegender Angehöriger statt. Thema: Zeit für Gespräche

**Wo:** Rathausplatz 2, 90596 Schwanstetten

***Carolin Wohlfahrt,***
*Pflegedienstleitung*

Diakonie Schwanstetten

# Verabschiedung Elisabeth Glöckler

**Auf der Jahreshauptversammlung des Diakonievereins konnte der Vorsitzende Dr. Bernd Schulze im Anschluss an seinen Rechenschaftsbericht Elisabeth Glöckler in den Ruhestand verabschieden.**

Die examinierte Krankenschwester war seit 01.01.1994 in der ambulanten Sozialstation der Diakonie Schwanstetten tätig. Elisabeth Glöckler hat dabei als fachlich äußerst kompetente und hilfsbereite Kollegin in hohem Maße zum positiven Erscheinungsbild der Diakonie in Schwanstetten beigetragen. Mit ihrer ruhigen und sachlichen Art und dem stets positiven Denken war sie eine sehr geschätzte Mitarbeiterin und den jüngeren Kolleginnen ein Vorbild.

Wir wünschen Elisabeth Glöckler alles Gute ín ihrem verdienten Ruhestand.

***Bernd Schulze,***
*1. Vorsitzender*

# Kath. Pfarramt Rednitzhembach

**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen im November 2017!**

Sa., 04.11., 19:30 Uhr, **Kolpingtheater** „Immer diese Schwiegermütter", im Pfarrsaal Rednitzhembach

So., 05.11., 10:00 Uhr, **Familiengottesdienst,** Pfarrkirche Rhb.

So., 05.11., 17:00 Uhr, **Kolpingtheater** „Immer diese Schwiegermütter", im Pfarrsaal Rhb.

Fr., 10.11. u. Sa., 11.11. **Kolpingtheater** „Immer diese Schwiegermütter", im Pfarrsaal Rhb. jeweils 19:30 Uhr

So., 12.11., 17:00 Uhr, **Kolpingtheater** „Immer diese Schwiegermütter", Pfarrsaal Rhb.

Mo., 13.11., 14:00 Uhr, **Heilige Messe, anschl. Seniorennachmittag** in Schwanstetten, Kirchenzentrum

Do., 16.11., 19:30 Uhr, **Meditatives Tanzen** mit Frau Kursawe, im Jugendheim Rednitzhembach

Do., 16.11., 20:00 Uhr, **Pfarrgemeinderatssitzung** in Rednitzhembach, Konferenzzimmer

Sa., 18.11., 14:00 Uhr, **Frauenbegegnungstag** in Hilpoltstein

Sa., 18.11., 18:00 Uhr, **Gottesdienst mit den Kirchenchören** unseres Pfarrverbandes »brücken-schlag« in der Pfarrkirche Wendelstein

So., 19.11., 10:00 Uhr, **Gottesdienst mit KinderKirche,** in der Kath. Kirche Schwanstetten, anschl. Kirchen-Café

So., 19.11., 10:40 Uhr, **Volkstrauertag**, Rednitzhembach, Treffpunkt Gasthaus Rabus (Kolpingfamilie)

So., 19.11.– Do., 23.11. **Ökumenische Bibelwoche Thema: „Ich glaube NICHT…",** jeweils um 19:00 Uhr mit Heinz Bogner, pens. ev. Pfarrer, im ev. Gemeindehaus Rhb.

Di., 21.11., 09:00 Uhr, **Ökum. Frauenfrühstück, „Frauen auf der Flucht"** mit Dr.Rezarta Reimann, Schwand, ev. Gemeindehaus

Di., 21.11., 19.30 Uhr, **„Zum Leben bis zuletzt gezwungen? Oder in Würde Leben bis zuletzt"** mit Dr.Charlotte Metzdorf, Palliativmedizinerin, Kreisklinik Roth u.a. im Kirchenzentrum Schwanstetten

So., 26.11., 10:00 Uhr, **Heilige Messe,** anschl. Weißwurstfrühschoppen, im Kirchenzentrum Schwanstetten

Di., 28.11., 19:30 Uhr, **Treffen des Ökumenekreises** im Jugendheim Rednitzhembach

Mi., 29.11., 19:30 Uhr, **Man(n) trifft sich – ökum. Männertreff:** Kontinent Nordamerika – 35 Tage in 35 Minuten (Alfred Köhl), im ev. Gemeindehaus Leerstetten

**HINWEIS**: Da Herr Kaplan Schmidt seinen freien Tag am Mittwoch hat, ist der wöchentliche Früh-Gottesdienst in Schwanstetten normalerweise am **Dienstag** !

**www.pfarrei-rednitzhembach.de**
Änderungen vorbehalten!

***Sabine Theisinger***

Nachruf

## Heinz Müller

Unser ältestes Mitglied verstarb im Alter von 82 Jahren.

Seit der Gründung der SeniorenHilfe/Nachbarschaftshilfe im Jahr 2010 war er aktiv dabei.
Wir bedanken uns für seinen Einsatz.
Er wird uns fehlen und seinen Humor werden wir vermissen.

***Angelika Wasserburger,***
*Vorsitzende der SeniorenHilfe/NachbarschaftsHilfe*

Sängerfreunde Leerstetten e.V.

# Nachruf: Für uns bist Du immer dabei und unter uns

**Mit Evi Dill haben wir nicht nur eine ausgezeichnete Sängerin verloren, sondern auch eine liebe Freundin, deren Augenmerk immer auf den Chor und die Gemeinschaft gerichtet war.**

Unsere liebe Evi hat uns für immer verlassen. Sie verstarb am 17. September. Trotz schwerer Krankheit nahm sie bis zur Sommerpause an den Chorproben teil. Wir alle haben mit ihr gebangt und gehofft.
Am 22. September nahmen wir an der Trauerfeier mit Gesang und Nachruf Abschied. Mit ihr haben wir nicht nur eine ausgezeichnete Sängerin verloren, sondern auch eine liebe Freundin, deren Augenmerk immer auf den Chor und die Gemeinschaft gerichtet war. Sie half in vielfältiger Weise, mit einer Selbstverständlichkeit, bescheiden und ruhig.

Evi war einfach immer da, wenn man sie brauchte. Sie hinterlässt eine große Lücke. Ihr großer Wunsch war es, beim Chorkonzert am 4. November in der Gemeindehalle nochmals auf der Bühne zu stehen. Die Krankheit war leider stärker. Unser Bestreben ist es, den Chor in ihrem Sinne weiterzuführen. Evi hätte sich sicher über ein erfolgreiches Konzert sehr gefreut. Deshalb haben wir fleißig geprobt, um ihr diesen „allerletzten" Wunsch zu erfüllen. Ruhe in Frieden, liebe Evi, Du wirst uns fehlen.

***Waltraud Hertel,***
*Schriftführerin*

Deutscher Alpenverein Sektion Schwabach, Ortsgruppe Schwanstetten

# Bergwochenende vom 22. bis 24. September im Stubaital

**Die Wanderungen im Stubaital von schönem Wetter begleitet.**

Gegen 13:00 Uhr traf unsere Wandergruppe von 36 Personen im Hotel Brennerspitz ein. Nach dem Einchecken fuhren viele mit dem Bus zur Elferbahn die uns zur Bergstation auf 1714 Meter brachte. Dort teilte sich die Gruppe. Der größere Teil stieg mit Fritz Merklein zur Elferhütte (2004 m) auf, kehrte ein, genoss die Aussicht und ging wieder zurück zur Bergstation.
Der andere Teil ging mit Herbert Lanzl auf die Autenalm (1558 m) die sie nach einer Gehzeit von einer ¾ Stunde erreichte.
Nach einer Rast auf der schönen Sonnenterrasse ging es wieder zurück zur Bergstation.

Eine kleine Gruppe blieb im Tal und wanderte am Fluss entlang nach Neustift und besuchte dort die Kirche mit beeindruckenden Deckenfresken. Nach dem Abendessen spielte Hartl mit seinem Akkordeon auf und viele sangen begeistert mit.

Am Samstag fuhren wir mit der Seilbahn auf das Kreuzjoch. Von dort wanderte eine Gruppe mit Fritz Merklein über die Sennjochhütte (2190 m) zur Starkenburger Hütte (2237 m). Nach der Mittagsrast ging es über die Kaserstattalm (1884m) und Knappenhütte hinab zur Mittelstation Froneben. Eine zweite Gruppe stieg mit Herbert Lanzl auf zur Ausichtsplattform Stubaiblick (2210 m) und konnten dort bei herrlichen Wetter die tolle Aussicht genießen. Danach gings bergab über die Zirmachalm zur Schlicker Alm (1645 m). Dort Mittagspause und dann weiter abwärts über den Panoramaweg zur Mittelstation Froneben (1350 m).
Eine kleinere Gruppe fuhr nach der Aussicht am „Stubai-Blick" mit der Seilbahn wieder hinunter zur Mittelstation und hielt sich dort auf um nach Eintreffen der ersten beiden Gruppen gemeinsam gegen 16:00 Uhr wieder ins Tal zu fahren.

Am Sonntag Vormittag brachte uns der Bus zur Gletscherbahn. Dort fuhren wir zuerst hoch zum Eisgrat um dort die Eisgrotte zu besichtigen. Ein verschneiter Weg mit einigen Stufen führte uns 10 Minuten lang zum Grotteneingang. In der Grotte gingen wir durch ins Eis gehauene Stollen ca. 200 m lang ins Gletscherinnere. Die Wände schimmerten geschickt beleuchtet blau. An verschiedenen Stationen werden die Besonderheiten des Gletschers erklärt. Wieder am Grottenausgang empfing uns herrlicher Sonnenschein, den wir nutzen wollten, um auf die Bergstation der Schaufelspitzbahn zu fahren.

*Zum Grotteneingang*

Von dort führte eine Treppe mit ca. 150 Stufen auf die Aussichtsplattform „Top of Tirol" in 3210 m Höhe. Oben angekommen haben die Wolken bereits wieder zugezogen, sodass es mit einer grandiosen Fernsicht leider nichts wurde. Kurzes Aufreißen der Wolken reichte aber aus um die Sicht auf das Gletscherplateau, die Schaufelspitze, die Wildspitze und die Ruderhofspitze freizugeben.

Wieder im Tal angekommen fuhren wir zum Mittagessen zur Doadleralm. Deftige Pfannenschnitzel und andere Köstlichkeiten erwarteten uns. Nach dem Essen spielte Hartl mit seinem Akkordeon nochmals auf. Gut gelaunt und mit vielen schönen Bergeindrücken fuhren wir um 15:00 Uhr wieder nachhause.

***Gerhard Gründler,***
*Pressewart*

Deutscher Alpenverein Sektion Schwabach, Ortsgruppe Schwanstetten

# Gemeinsam die Zukunft planen

**Einladung der Ortsgruppe zur »Zukunftswerkstatt«**

**Die DAV-Ortsgruppe Schwanstetten ist einer der größten Vereine im Ort. Er lädt nun seine Mitglieder und alle Interessierten zu einer „Zukunftswerkstatt" ein. Sie findet am Freitag, den 24. November um 19 Uhr in der Kulturscheune, Hauptstraße im Ortsteil Leerstetten statt.**

Wie kann man ein attraktives Vereinsleben zukünftig gestalten ?
Das gilt es an dem Abend gemeinsam herauszufinden. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen um Ideen auszutauschen und Anregungen zu bekommen.

Die DAV-Ortsgruppe Schwanstetten hat sehr viele Facetten, ob Wander- und Familiengruppe, Kinderkletten, Bergtouren, Skiabteilung, Radlergruppe, Skigymnastik oder Sektionsabende – Jung und alt können sich hier engagieren.
„Wie wäre es mit anderen modernen Freizeitangeboten?", fragen sich die Verantwortlichen im Verein. Darüber und manches Andere soll in der „Zukunftswerkstatt" diskutiert werden.

Die Ortsgruppe vereint Menschen, die gleiche Interessen und gleiche Ziele haben. Auch darüber kann man sich bei der „Zukunftswerkstatt" informieren.

***Gerhard Gründler,***
*Pressewart*

Landratsamt Roth

# Die Kartoffel ist das „Herbstprodukt“

**Jetzt gibt es sie wieder frisch vom Feld, goldgelb und voller Vitamine – unsere heimische Kartoffel.**

Frisch schmeckt sie am besten – Grund genug für das Agenda 21-Büro des Landkreises Roth und das Umweltamt der Stadt Schwabach die heimische Kartoffel in den Mittelpunkt der Aktion „Produkt des Monats“ zu rücken.

Die Haupternte der heimischen Kartoffeln hat begonnen – bei vielen Direktvermarktern erhält man nun die neue Ernte wieder frisch vom Feld. Dabei ist die Auswahl an den verschiedenen Sorten groß, so dass für jeden Geschmack die richtige Knolle dabei ist. Durch den Kauf beim Bauern direkt vor Ort erhält man beste Qualität und Frische und unterstützt dabei auch noch die heimische Landwirtschaft. Kurze Transportwege reduzieren zudem das Verkehrsaufkommen und sparen wertvolle Energie. So fallen beim Kauf von 1 kg Kartoffeln aus dem Landkreis Roth auf Grund der wenigen Transportkilometer nur 25 g $CO^2$ an. Hingegen wird beim Kauf der gleichen Menge Kartoffeln aus Südamerika über 5 kg $CO^2$ ausgestoßen. Diese Zahlen zeigen eindrucksvoll auf, wie wichtig es ist, beim Einkauf auf regionale Produkte zu achten.

Die Kartoffel hat allerdings nicht nur im Herbst Saison, sie lässt sich gut lagern und ist deshalb das ganze Jahr über in der Küche präsent. Dort ist sie ein wahres Wunder durch ihre Vielseitigkeit in der Zubereitung, darüber hinaus noch voller Vitamine und kalorienarm.

**Faltblatt zur Kartoffel**
Zur Kartoffel gibt es wieder ein Faltblatt mit interessanten Ernährungsinformationen und leckeren Rezepten. Außerdem dient der Flyer als Wegweiser, bei welchem Direktvermarkter man seine bevorzugte Kartoffelsorte erhält. Eine Tabelle mit den Kocheigenschaften der angebotenen Sorten rundet das Info-Blatt ab.

Die Flyer liegen u.a. bei den Gemeinden, in den Filialen der Sparkasse und Raiffeisenbank und im Landratsamt Roth aus.

In der Stadt Schwabach liegt das Faltblatt für Sie im Bürgerbüro, in den Filialen der Sparkasse und an vielen öffentlichen Einrichtungen bereit.

- Landkreis Roth – Wirtschaftsförderung/Lokale Agenda 21, Tel. 09171 81-1326,
- Stadt Schwabach, Umweltschutzamt, Tel. 09122 860-584

oder auch im Internet unter **www.agenda21-roth.de** **www.direktvermarkter-roth.de** oder **www.schwabach.de** .

Obst- und Gartenbauverein Schwanstetten e.V.

# Tipps für Kübelpflanzen in der kalten Jahreszeit

**Wenn draußen die Temperaturanzeige immer weiter fällt und die Frostnächte zunehmen, sollten Sie auch robustere Kübelpflanzen wie Lorbeer und Oleander in das geschützte Winterquartier räumen. Aber jeder Exot hat unterschiedliche Standort- und Pflegeansprüche, die man als Hobbygärtner kennen sollte. Nur so überstehen die Pflanzen gesund die dunklen Monate. Geeignete Überwinterungsplätze sind kühle, frostfreie Räume wie Flur, Treppenhaus, Keller oder ein unbeheizter Wintergarten.**

**Ruhepause für Exoten**
Eine wichtige Regel für die Wahl des Standorts lautet: Je dunkler der Platz im Winterquartier ist, desto kühler sollte die Temperatur sein. Im Gegenzug bedeutet das auch: Je heller der Standort ist desto mehr Wärme vertragen die Pflanzen. Immergrüne wie Lorbeer und Oleander brauchen ganzjährig Licht. Andere vertragen dunklere Standorte, verkleinern dann aber ihr Laub (z.B. Engelstrompete und Wandelröschen), weil der Stoffwechsel auf ein Minimum reduziert wird – eine natürliche Reaktion auf den Lichtmangel. Demenentsprechend muss auch die Gießmenge angepasst werden. Je kälter und dunkler die Pflanzen stehen, desto weniger Wasser verlangen sie. Nach jedem Gießen sollte man die Erde im Topf gut abtrocknen lassen, damit es nicht zu Wurzelfäulnis kommt. Wer sich unsicher ist, ob die Pflanze Wasser braucht, sollte die Erde mit einer Fingerprobe überprüfen.

***Anneliese Rotheneichner,***
*Schriftführerin*

pms gmbh offsetdruck
pms
PMS GmbH Offsetdruck
Sperbersloher Straße 124
90530 Wendelstein
Telefon (0 91 29) 90 99 59 - 0
Telefax (0 91 29) 90 99 59 - 20
info@pms-offsetdruck.de
www.pms-offsetdruck.de
Wir freuen uns, das neue Mitteilungsblatt »BürgerInfo - Wir in Schwanstetten« für Sie drucken zu dürfen.
DER BLAUE ENGEL RESSOURCEN
FSC www.fsc.org FSC® C020487 Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft
PEFC PEFC/04-31-1830 Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft www.pefc.de
Klimaneutral Drucken powered by ClimatePartner
Ihr innovativer und kompetenter Partner für anspruchsvolle Werbung, Broschüren, Kataloge, Bücher, Prospekte und Mailings.
Mit unserer Qualität, Liefertreue und Umwelt-Zertifizierungen werden wir den hohen Ansprüchen unserer Kunden gerecht.
Wir bieten Ihnen Gestaltung, Druck, Weiterverarbeitung, Personalisierung, Handling und Versand aus einer Hand.

N-ERGIE
Spürbar näher.

# Damit das schöne Leben hier zu Hause bleibt.

**Liebe Region,** du hast alles, was man sich wünscht: eine herrliche Natur und schöne Orte. Dazu viel Kultur und Sport. Die N-ERGIE engagiert sich mit voller Kraft – für die regionale Energiewende und dafür, dass es hier so schön bleibt.

**www.n-ergie.de**